



TuS Eschbach

Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V.



125 Jahre

Festschrift

des Turn- und Spielvereins Eschbach 1901 e.V.
19.-21. Juni 2026 • www.tus-eschbach.de



<i>Seite</i>	<i>Inhalt</i>
4 und 5	Grußwort des 1. Vorsitzenden Ralf Oldenburg
6 und 7	Glückwünsche Usinger Wärmedienst
8	Grußwort des Ortsvorstehers Ortwin Ruß
9	Grußwort des Bürgermeisters Steffen Wernard
10 und 11	Glückwünsche Müller & Co
12	Programm Jubi Wochenende
13	Grußwort des Deutschen Turner Bundes
14 und 15	Glückwünsche Wilhelm Baudekoration
16 und 17	Die Vereinschronik Teil 1
18 und 19	Glückwünsche GM Bedachungen
20, 21 und 22	Die Vereinschronik Teil 2
23	Werbung Erlenhoff
24 und 25	Turn-Abteilung
26	Glückwünsche Hanse Merkur
27	Glückwünsche O. Lauth und Hertlein und Weber
28 und 29	Fußball-Abteilung Teil 1
30 und 31	Glückwünsche LVM und Gudeco
32 und 33	Fußball-Abteilung Teil 2
34	Glückwünsche Manfreds Weinquelle und Feustel
35	Glückwünsche Autoservice Eschbach und Schuckhardt
36	Jugendfußball-Abteilung
36	Alte Herren vom TuS Eschbach
37	Glückwünsche SHK
38	Glückwünsche Lindhof und RA Siebert
39	Glückwünsche Sven Skiservice und Lewalter
40 und 41	Tennis-Abteilung
42	Glückwünsche Licher und Metzgerei Vogt
43	Glückwünsche Amts Apotheke und Frisuren Studio Kandler
44	Zeitungsartikel
44	Glückwünsche Landmetzgerei Bleher
45 Eine Band namens WANDA
46	Glückwünsche Meyer Optik und Geflügelhof Körner
47	Glückwünsche Naspas und Bachbäcker
48	Mitgliedsantrag
49	Plakat Weisweiler-Elf
50	Vorstand im Jubiläumsjahr
50	Wir gedenken unserer Toten
51	Glückwünsche Mainova
52	Einladung Eschbacher Dorfparty

Grußwort des 1. Vorsitzenden Ralf Oldenburg

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportlerinnen und Sportler,
sehr geehrte Gäste,
liebe Freundinnen und Freunde des TuS Eschbach,

heute ist ein besonderer Tag.

Wir feiern 125 Jahre TuS Eschbach – 125 Jahre Gemeinschaft, Engagement, Sport und Zusammenhalt. Das ist nicht nur eine beeindruckende Zahl, sondern vor allem ein starkes Stück Vereinsgeschichte, auf das wir heute mit Stolz zurückblicken dürfen.

Als der TuS Eschbach vor 125 Jahren gegründet wurde, war die Welt eine völlig andere. Was damals aber genauso wichtig war wie heute, ist der Wunsch nach Gemeinschaft, nach Bewegung und nach einem Ort, an dem Menschen zusammenkommen. Genau das ist unser Verein seit Generationen: ein Treffpunkt für Jung und Alt, für Aktive und Ehemalige, für Ehrenamtliche, Familien und Freunde.

Ein Jubiläum feiern wir in diesem Jahr auch innerhalb unseres Vereins:

105 Jahre Fußballabteilung im TuS Eschbach.



Seit einem Jahrhundert wird hier gekämpft, gejubelt, verloren und gewonnen – auf dem Platz und am Spielfeldrand. Der Fußball hat Generationen geprägt, Freundschaften entstehen lassen und für unzählige Geschichten gesorgt. Viele von uns erinnern sich an legendäre Spiele, an Aufstiege, an bittere Niederlagen – und an den Teamgeist, der immer da war.

Der Fußball ist ein Herzstück unseres Vereins und ein wichtiger Teil unserer Identität.

Seit 18 Jahren spielen wir als Spielgemeinschaft mit der TG Wernborn.

Doch der TuS Eschbach ist mehr als Fußball.

Ich bin stolz der 1. Vorsitzende von über 500 Mitgliedern zu sein.

Unsere Turnabteilung stellt mittlerweile die meisten Mitglieder im Verein. Hier wird mit ausgebildeten



v.l.n.r. : Christian Hardt, Tim Platt, Isabelle Janda, Sven Haub, Ralf Oldenburg, Jessica Kandler, Tina Klimm, Lena Kaiser, Nadine Henrici, Sigrid Janda

Trainern hervorragenden Sport für Jung- und Alt angeboten.
 Unsere Tanzgruppen zeigen das jedes Jahr bei den Faschingsveranstaltungen.

Unsere Tennisabteilung, die 1990 gegründet wurde zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig und lebendig unser Verein ist. Sie steht für sportlichen Ehrgeiz, Fairness und generationsübergreifendes Miteinander – ganz gleich, ob ambitioniertes Match oder geselliges Spiel.

Auch sie trägt dazu bei, dass unser Verein offen, modern und attraktiv bleibt.

All das wäre nicht möglich ohne die Menschen, die den TuS Eschbach tragen.

Ein großer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, den Trainerinnen und Trainern, den Betreuern, den Vorständen – früher wie heute. Ihr Engagement, oft im Hintergrund und selbstverständlich, ist das Fundament dieses Vereins.

Ebenso danke ich unseren Sponsoren, Unterstützern und natürlich allen Mitgliedern, die den TuS Eschbach mit Leben füllen.

125 Jahre – das ist Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zugleich.

Natürlich vergesse ich auch nicht, bei meinen Vorstandskollegen danke zu sagen. Wir sind ein großartiges Team, in dem es Spaß macht für diesen Verein ehrenamtlich zu arbeiten.

Wir wollen das Wochenende vom 19. bis 21.06.2026 feiern, zurückblicken und dankbar sein. Gleichzeitig wollen wir nach vorne schauen: Auf kommende Generationen, neue Ideen, neue sportliche Erfolge und auf viele weitere Jahre TuS Eschbach.

Lassen Sie uns diesen Verein weiterhin mit Herz, Leidenschaft und Zusammenhalt gestalten – so wie es die Menschen vor uns getan haben.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein wunderschönes Jubiläumswochenende, viele gute Gespräche, sportliche Höhepunkte und unvergessliche Momente.

Herzlichen Glückwunsch zum 125-jährigen Jubiläum, lieber TuS Eschbach – und auf die nächsten Jahre!

Vielen Dank.

1. Vorsitzender



Die 1. Vorsitzenden seit Bestehen des Vereins

<i>Name</i>	<i>Zeitraum</i>	<i>Name</i>	<i>Zeitraum</i>
Adolf Becker	1901-1902	Ernst Schmidt i.V.	1986
Wilhelm Datz.....	1902-1907	Werner Hoheisel	1987-1989
Adolf Becker	1907-1914	Reinhold Löw	1990-1994
Adolf Becker	1919-1928	Herbert Janda	1995
Karl Jack	1928-1933	Karin Lang	1996-1998
Wilhelm Söhnge	1933-1936	Werner Schuch.....	1999-2001
Otto Born.....	1936-1938	Rainer Staudt.....	2002-2007
Karl Roth.....	1945-1947	Bernd Michel	2008-2013
Helmut Kilian	1948-1960	Regina Schalinsky	2014-2019
Valentin Biemüller	1960-1966	Michael Hövelmann... ..	2020-2024
Herbert Becker	1966-1985	Ralf Oldenburg	2025-...

Engagierter Verein, starkes Handwerk

Usinger Wärmedienst gratuliert zum Jubiläum

Die Firma **Usinger Wärmedienst** aus Usingen mit ihrem Geschäftsführer **Holger Schlott** gratuliert dem TuS Eschbach herzlich zum **125-jährigen Vereinsjubiläum**.

Ein solches Jubiläum ist „ein beeindruckender Beweis dafür, wie viel ehrenamtliches Engagement, Zu-

sammenhalt und Herzblut in diesem Verein steckt“. Der TuS Eschbach steht seit Generationen für Gemeinschaft, sportliche Vielfalt und ein starkes Miteinander. Werte, die auch im Handwerk großgeschrieben werden.

Meisterhafte Heizungen und Bäder

Der Usinger Wärmedienst ist seit 1978 als Meisterbetrieb in den Gewerken **Sanitär, Heizung und Klimatechnik** tätig und beschäftigt heute knapp 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Seit dem Jahr 2000 wird das Unternehmen von Holger Schlott geführt, der die konsequente Weiterentwicklung des Betriebs prägt und begleitet. „Uns war es schon immer wichtig, technisch die Nase vorn zu haben und unseren Kunden Lösungen zu bieten, die wirklich zukunftsfähig sind“, so Holger Schlott.

Das Unternehmen deckt die komplette moderne Heiztechnik ab – mit besonderem Fokus auf **erneuerbare Energien** wie **Wärmepumpen, Holzpelletkessel, Blockheizkraftwerke** sowie **Solar- und Photovoltaikanlagen**.

Der Service reicht von der individuellen Planung über den fachgerechten Einbau bis hin zu regelmäßiger Wartung und zuverlässigen Reparaturen. Mittlerwei-



le nehmen **über 2.000 zufriedene Kunden** den Kunden- und Wartungsdienst des Usinger Wärmedienstes regelmäßig in Anspruch. Schlott hebt dabei den Einsatz seines Teams hervor: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Herzstück unseres Betriebs – kompetent, engagiert und die beste Lösung immer im Blick.“ Mit

großer Motivation und fundiertem Fachwissen berät der Betrieb seine Kunden auch zu Finanzierungsmöglichkeiten und staatlichen Förderprogrammen.

Ergänzend bietet Usinger Wärmedienst das vollständige Spektrum der modernen Sanitärtechnik von der Badsanierung bis zum Einbau komplett neuer Bäder inklusive Fliesenarbeiten. Der Leitsatz des Unternehmens beschreibt den Anspruch treffend: „**Alles aus einer Hand – von Ihrem Fachbetrieb direkt vor Ort!**“

Starke Partnerschaft für die Zukunft

Seit **August 2024** gehört der **Usinger Wärmedienst** zur **HomeServe-Gruppe**, einer deutschlandweiten Handwerksgruppe in den Bereichen Sanitär, Heizung, Klima und Elektro mit derzeit 24 Betrieben und rund 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Für viele kleine und mittlere Handwerksbetriebe wird es zunehmend herausfordernd, die



komplexen Abläufe abseits des operativen Geschäfts zeitgemäß zu organisieren. Daher entschied sich der Usinger Wärmedienst für eine zukunftsorientierte Partnerschaft.

Schlott erklärt dazu: „Wir haben nach Wegen gesucht, unseren Kunden langfristig Top Dienstleistungen zu fairen Preisen anzubieten und gleichzeitig positive Perspektiven für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schaffen.“

HomeServe stärkt die Betriebe, ohne ihre regionale Identität zu verändern. Usinger Wärmedienst ist nach wie vor mit **eigenem Namen, eigenem Logo und eigenem Team** im lokalen Umfeld präsent.

Der Betrieb profitiert dabei von Unterstützung bei der Digitalisierung, von besseren Einkaufskonditionen, Gewinnung neuer Mitarbeiter sowie im Bereich Marketing und Vertrieb. Der Austausch innerhalb der Gruppe trägt dazu bei, Wissen zu bündeln und voneinander zu lernen.

Kunden genießen weiterhin modernste Technik, kompetente Beratung und hervorragenden Service. Mitarbeiter profitieren von vielfältigen Benefits und Gesundheitsangeboten.



Usinger Wärmedienst



Derzeit wird ein neues Gebäude mit Schulungszentrum in Usingen gebaut, in das der Usinger Wärmedienst bald einziehen und den Betrieb weiter in die Zukunft führen wird.

Glückwünsche zum Jubiläum
Der Usinger Wärmedienst

wünscht dem Verein weiterhin sportlichen Erfolg, engagierte Mitglieder und viele erfolgreiche Jahrzehnte.

Herzlichen Glückwunsch zum 125-jährigen Jubiläum!



Grußwort des Ortsvorstehers Ortwin Ruß

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Sportlerinnen und Sportler,
sehr geehrte Gäste,
liebe Freundinnen und Freunde des TuS Eschbach,

im Namen des Ortsbeirates Eschbach gratuliere ich dem Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V. zum 125 jährigen Jubiläum ganz herzlich.

125 Jahre sind Anlass genug dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Die Chronik zeigt, dass der Verein ein stetiges Wachstum erfahren durfte.

So wurden in den vergangenen Jahren nach und nach neue Abteilungen gegründet wie zum Beispiel: Tischtennis, Handball (gibt es leider nicht mehr), Geräteturne , Leichtathletik. Nicht zu vergessen den Spielmannszug, bei dem ich als Schüler mitgespielt habe. Wichtige Abteilungen wurden dann auch der Fußball und die Turner einschließlich der Tanzgruppen. Zuletzt etablierte sich noch die Tennisabteilung, die den ständigen Aufschwung des Vereins deutlich machte.

Mit dem Bau des neuen Sportplatzes 1972 ging ein großer Traum in Erfüllung, weil der Umzug vom Sportplatz am Waldrand wahr wurde. Endlich hatten die Sportler passende Gelegenheiten sich umzuziehen und zu duschen.

In den Folgejahren wurde der Sportplatz immer weiter ausgebaut. So kam zum Beispiel 1985 ein Rasenplatz hinzu und die wichtige Bewässerung wurde mit einem eigenen Brunnen realisiert.



Dies alles konnte nur erreicht werden durch eine gute, vorausschauende Vereinsführung, was sicherlich nicht immer ganz einfach war.

Der Verein hing aber hauptsächlich vom guten Miteinander der Vereinsmitglieder ab. Nur so konnten die vielfältigen Aufgaben bewältigt werden.

Ich wünsche dem Turn- und Spielverein für die Zukunft mit all seinen Abteilungen viel Erfolg und weiter ein „gutes Händchen“ bei den künftigen Entscheidungen.

Dem Fest wünsche ich einen guten und harmonischen Verlauf.

Ihr

Ortsvorsteher Eschbach



Grußwort des Bürgermeisters Steffen Wernard



Sehr geehrte Damen und Herren,
lieber 1. Vorsitzender Ralf Oldenburg,
liebes Vorstandsteam,
liebe Mitglieder des TuS Eschbach,

125 Jahre Vereinsgeschichte sind ein ganz besonderes Jubiläum. Der Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e. V. kann mit Stolz auf mehr als ein Jahrhundert engagierter Vereinsarbeit, sportlicher Erfolge und geliebter Gemeinschaft zurückblicken.

Seit seiner Gründung am 20. Juli 1901 hat der Verein Generationen von Menschen zusammengebracht. Was damals mit einer kleinen Gruppe turnbegeisterter junger Männer begann, hat sich im Laufe der Jahrzehnte zu einem lebendigen Mehrspartenverein entwickelt. Heute bietet der TuS Eschbach Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen vielfältige sportliche Angebote – sei es beim Fußball, beim Tennis oder nach wie vor in der Abteilung Turnen. Damit trägt der Verein nachhaltig zum gesellschaftlichen Leben in Eschbach bei.

Ein Blick in die lange Vereinsgeschichte zeigt, dass der TuS Eschbach viele Herausforderungen gemeistert hat. Kriege, gesellschaftliche Veränderungen und neue Anforderungen im Vereinsleben konnten dem Engagement der Mitglieder nichts anhaben. Immer wieder waren es Menschen, die mit Idealismus, Tatkraft und großer Verbundenheit zum Verein Verantwortung übernommen und das Vereinsleben aktiv gestaltet haben.

Ehrenamtliches Engagement ist das Fundament eines jeden Vereins und verdient höchste Anerkennung. Ohne dieses Engagement könnte es nicht funktionieren. Sportvereine wie der TuS Eschbach sind weit mehr als nur Orte für Bewegung und Wettkampf. Sie sind Begegnungsstätten, in denen

Freundschaften entstehen und Werte wie Fairness, Respekt und Zusammenhalt gelebt werden. Sie alle leisten somit einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft, für das Miteinander der Menschen und für Usingen.

Mein besonderer Dank gilt daher allen, die sich über viele Jahre hinweg für den Verein eingesetzt haben und sich nach wie vor einsetzen: den Vorstandsmitgliedern, Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie allen engagierten Mitgliedern. Ihr Einsatz, oft im Hintergrund und ehrenamtlich, macht das vielfältige Vereinsleben erst möglich.

Ich gratuliere dem TuS Eschbach 1901 e. V. im Namen der Stadt Usingen und persönlich ganz herzlich zum 125-jährigen Jubiläum.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein weiterhin eine erfolgreiche Entwicklung, viele sportliche Höhepunkte und vor allem eine starke Gemeinschaft.

Herzliche Grüße

Ihr

Bürgermeister



Gemeinsam verwurzelt – gemeinsam in Bewegung

Verwurzelt in der Region

Seit vielen Jahren sind wir als Unternehmen fest in der Region verwurzelt. Die Nähe zu den Menschen, die hier leben und arbeiten, prägt unser tägliches Handeln ebenso wie unser Selbstverständnis. Umso mehr freuen wir uns, Teil der Jubiläumsausgabe dieser Festschrift zu sein und der Turn- und Sportgemeinde unsere herzlichen Glückwünsche auszusprechen. Gerade solche Anlässe machen deutlich, wie wertvoll gewachsene Strukturen und ein lebendiges Miteinander für eine Region sind. Wir fühlen uns dieser Heimat tief verbunden – nicht nur als Arbeitgeber, sondern auch als aktiver Teil der Gemeinschaft, der die Menschen vor Ort kennt, schätzt und vielfältig unterstützt.

Was Vereine wie dieser seit Generationen leisten, geht weit über den Sport hinaus: Sie schaffen Begeg-

nungen, fördern Zusammenhalt und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Genau dieses „Wir“ ist es, das auch uns als Unternehmen antreibt. Viele unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben in der Umgebung, sind selbst im Vereinsleben aktiv oder haben hier ihre sportlichen Wurzeln. So verbindet uns nicht nur die räumliche Nähe, sondern auch eine lange, gemeinsame Geschichte, geprägt von Vertrauen, Engagement und gegenseitiger Unterstützung. Diese gewachsene Verbindung ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich. Sie zeigt, wie wertvoll regionale Bindungen sind und dass gemeinsames Handeln über Generationen hinweg zu nachhaltigem Erfolg führt.

Gemeinsam stark: Menschen im Mittelpunkt

Diese Verbundenheit zeigt sich auch im Alltag. Wir profitieren von

den Menschen in der Region als engagierte, qualifizierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer – und gleichzeitig verstehen wir uns als verlässlicher Arbeitgeber, der sichere Perspektiven bietet. Faire Arbeitsbedingungen, ein wertschätzendes Miteinander sowie attraktive Sozial- und Zusatzleistungen sind für uns selbstverständlich. Denn wir sind überzeugt: Nur wer sich wohlfühlt und sich mit den Unternehmenswerten identifizieren kann, entfaltet sein volles Potenzial.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Ausbildung junger Menschen. Ob im gewerblichen oder im kaufmännischen Bereich – wir suchen kontinuierlich motivierte Auszubildende, die ihre berufliche Zukunft gemeinsam mit uns gestalten möchten. **Aktuell haben wir noch jeweils einen Ausbildungsplatz im gewerblichen Bereich zum Kunststoff- und**

Gemeinsam gestalten wir Zukunft

#DeineZukunft



Zu den Ausbildungsplätzen

**BEWIRB DICH
JETZT
FÜR 2026!**



Kautschuktechnologien sowie im kaufmännischen Bereich zur Industriekauffrau bzw. zum Industriekaufmann zu besetzen. Die Plätze sind begrenzt und ab dem ersten Ausbildungsjahr mit

auch nach erfolgreichem Abschluss bei uns und profitieren von langfristigen Perspektiven, Weiterbildungsmöglichkeiten und echten Karrierechancen in festen Arbeitsverhältnissen. Für uns ist

Verantwortung übernehmen – heute und morgen

Doch unsere Verantwortung endet nicht am Werkstor. Als Teil der Region ist es uns wichtig, auch darüber hinaus einen Beitrag zu leisten. Wir unterstützen lokale Einrichtungen, Vereine und Initiativen – sei es durch Sponsoring, Spenden oder persönliches Engagement. Besonders am Herzen liegt uns dabei der Kinder- und Jugendsport. Hier wird nicht nur Bewegung gefördert, sondern auch Teamgeist, Fairness und soziale Kompetenz – Werte, die auch in unserem Unternehmen eine zentrale Rolle spielen. Das ehrenamtliche Engagement vieler Menschen verdient höchsten Respekt und unsere Unterstützung.

Auch innerhalb unseres Unternehmens leben wir das Gemeinschaftsgefühl aktiv. Gemeinsame Aktivitäten stärken den Teamgeist und schaffen wertvolle Erinnerungen. So führen uns unsere Firmenausflüge regelmäßig in die nähere Umgebung – wie im vergangenen Jahr in den Hessenpark – und machen deutlich, wie vielfältig und lebenswert unsere Region ist.



Firmenausflug in den Hessenpark: Gruppenfoto auf dem Marktplatz am historischen Vierröhrenbrunnen, aufgenommen am 9. Mai 2025

1.100 Euro monatlich vergütet. Wir freuen uns daher auch über kurzfristige Bewerbungen.

Wir legen großen Wert darauf, unseren Nachwuchs praxisnah zu fördern, Verantwortung zu übertragen und jede Ausbildung individuell zu begleiten. Viele unserer Auszubildenden bleiben

die Ausbildung mehr als nur eine Verpflichtung – sie ist ein zentraler Baustein, um Verantwortung für die nächste Generation zu übernehmen, Talente gezielt zu entwickeln und die Zukunft unseres Unternehmens nachhaltig zu sichern.



GEMEINSAM STARK FÜR DIE REGION

Weil uns die Region verbindet.
Komm in unser Team!





TuS Eschbach
Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V.

Großes

Jubi-Wochenende 19.-21.6.2026

Sportplatz Usingen-Eschbach



FR

19:00 Spiel TuS Eschbach Allstars gegen
Weisweiler Elf – Traditionsmannschaft
21:00 Party mit DJ Stefan



SA

13:00 Großes Sportprogramm zum Mitmachen
20:00 Live Musik „eine Band namens WANDA“

SO

11:00 Fröhschoppen mit
Musikverein Wernborn

Weitere Infos zum Event:



61250 Usingen, Zum Steinkopf 17a,
Tel. 06081/66483



Geschäftsstelle
Walz & Klippel
Kreuzgasse 16 · 61250 Usingen



Marco Schneider
Zitzergasse 1, 61250 Usingen
<https://ma-schneider.lvm.de>



SHK TECHNIK
SEBASTIAN HOFBAUER
MEISTERBETRIEB

Grußwort des DTB-Präsidenten



Liebe Turnfreundinnen und Turnfreunde,

zu ihrem 125-jährigen Vereinsjubiläum gratuliere ich Ihnen im Namen des DTB-Präsidiums sehr herzlich.

Ein Jubiläum ist ein würdiger Anlass, um einmal zurückzublicken und die Erfolge und Meilensteine der Vereinsgeschichte zu feiern. Gleichmaßen bietet es auch die Gelegenheit für eine Bestandsaufnahme der gegenwärtigen Situation und sich anhand dieser Rückschlüsse neue Ziele zu stecken.

Die Bedeutung der Turn- und Sportvereine ist in unserer heutigen, von gesellschaftlichen Umbrüchen, Krisen und leider auch Kriegen geprägten Zeit größer denn je.

Gerade jetzt heißt es für die Vereine, für die Menschen da zu sein, einen Ausgleich zu bieten, indem sie zu Bewegung anregen und Gemeinschaft stiften – ein Grund, warum die heutige gemeinwohlorientierte Vereinskultur inzwischen von der UNESCO Deutschland als „immaterielles Kulturerbe“ anerkannt wurde.

Verbunden mit meinen Grüßen und herzlichen Glückwünschen zum 125-jährigen Jubiläum Ihres Vereines möchte ich allen danken, die durch ihr großes ehrenamtliches Engagement dazu beigetragen haben, den Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V. zu einer festen Größe im Hessischen Turnverband zu machen.

Ich bin überzeugt, Sie werden weiterhin mit Nachdruck und großer Motivation die Entwicklung Ihres Vereins dauerhaft vorantreiben.

Dr. Alfons Hölzl
Präsident des Deutschen Turner-Bundes



@deutscherturnerbund | @turnteamdeutschland





**WILHELM GMBH
BAUDEKORATION**
SEIT 1885

HANDWERK, DAS BLEIBT.

Seit über 135 Jahren

Ihr Partner für Malerarbeiten,
Innenausbau, Fassaden und
Sanierungslösungen im
Rhein-Main-Gebiet.



TRADITION UND MODERNE IN PERFEKTION

Seit über 135 Jahren steht die Wilhelm GmbH Baudekoration für handwerkliche Perfektion, Zuverlässigkeit und höchste Qualitätsstandards.

Was 1885 als kleiner Handwerksbetrieb begann, ist heute ein modernes Unternehmen, das Privatkunden, Architekten und Bauträger gleichermaßen begleitet.

Von individuellen Privatprojekten über komplexe Sanierungen bis hin zu großen Bauvorhaben setzen wir auf Know-how, Präzision und Leidenschaft.

Durch unsere Erfahrung und die enge Zusammenarbeit mit namhaften Herstellern entstehen Lösungen, die langlebig, nachhaltig und ästhetisch überzeugen.



HANDWERKSQUALITÄT

Höchster Anspruch an Ausführung



REGIONAL VERWURZELT

Projekte im gesamten Rhein-Main-Gebiet



ZUVERLÄSSIG

Persönliche Ansprechpartner und klare Abläufe



NACHHALTIG

Zertifizierte Materialien & moderne Verfahren

UNSERE PARTNER



Bewusst bauen.

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

Die Wilhelm GmbH Baudekoration bietet Ihnen ein umfassendes Leistungsspektrum rund um Gestaltung, Ausbau und Sanierung. Von klassischen Malerarbeiten über Innen- und Außenputz, Trockenbau und Wärmedämmung bis hin zu Wasserschadensanierung und modernen Lösungen wie CILING Spanndecken und Megawood Terrassenbelägen – wir verbinden handwerkliche Qualität mit langjähriger Erfahrung.

Unser Ziel ist es, für jedes Projekt die beste Lösung zu finden und individuelle Wünsche professionell umzusetzen.



Malerarbeiten



Innen- & Aussenputz



Trockenbau



Wärmedämmung (WDVS)



Kreativtechniken



Bautrocknung



Megawood



Seeling Spanndecken



Wasserschadensanierung



Hubarbeitsbühne

LASSEN SIE UNS IHR PROJEKT GEMEINSAM UMSETZEN.

Wir sind für Sie da!

Ob es um ein neues Bauprojekt, eine Sanierung oder eine konkrete Anfrage geht – sprechen Sie mit uns.

Wir nehmen uns Zeit, hören Ihnen aufmerksam zu und beraten Sie individuell, ehrlich und auf Augenhöhe.

Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns oder besuchen Sie uns direkt in Usingen.

Bei der Wilhelm GmbH Baudekoration erwarten Sie langjährige Erfahrung, handwerkliche Perfektion und echte Begeisterung für Ihr Projekt.

Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen.



Stockheimer Weg 19a · 61250 Usingen

☎ 06081 - 57 64 0

✉ info@wilhelm-baudekoration.de

www.wilhelm-baudekoration.de

125 Jahre Turn- und Spielverein Eschbach Die Vereinschronik

Ein Verein, der schon über 100 Jahre alt ist, ist schon etwas Besonderes. Er hat schon eine Geschichte, eine Chronik, wie man auch sagt. Er hat schon mehrere Generationen erlebt oder besser gesagt, mehrere Generationen haben ihm sein Gesicht gegeben, ihn zu dem geprägt, was er war und heute noch ist für seine Mitglieder und für Eschbach. Immer steuerten Menschen das Vereinsschiff, die Idealisten waren und ihre Zeit und Fähigkeiten dem Verein zur Verfügung stellten.



Die Geschichte des Turn- und Spielvereins Eschbach beginnt mit der Gründung am 20. Juli 1901. 28 turn- und sportbegeisterte junge Männer wurden als Mitglieder aufgenommen, dazu traten 12 Zöglinge dem Verein bei.

Den Vorstand bildeten: Adolf Becker (1. Vorsitzender), Wilhelm Datz (2. Vorsitzender), Ludwig Diefenbach (Turnwart), Wilhelm Becker I, Heinrich Pistor, Wilhelm Jack, Heinrich Nöll, Wilhelm Dannewitz und Heinrich Rußl.

Aus dem Protokollbuch kann man entnehmen, dass sich das Vereinsleben durch strenge Disziplin im Turnbetrieb und durch eine rege Versammlungstätigkeit auszeichnete. Nach und nach wurden die erforderlichen Turngeräte angeschafft und der Spielmannszug mit Instrumenten ausgerüstet. Die Mitgliederzahl wuchs schnell an.

Bereits im Jahr 1904 beschloßen die Mitglieder die Eintragung des Vereins in das Vereinsregister beim Amtsgericht Usingen.

Den ersten Höhepunkt in der jungen Geschichte des Vereins bescherte das Jahr 1905 mit dem Fest zur Fahnenweihe, das am 16. und 17. Juli begangen wurde und mit einem großen Preis- und Schauturnen verbunden war.

Nachdem von 1902-1906 Wilhelm Datz den Verein geführt hatte, übernahm in der Generalversammlung 1906 Adolf Becker wieder das Amt des Vorsitzenden und unter seiner Führung blühte der Verein wieder auf. Ausflüge und die traditionellen Abendunterhaltungen in den Wintermonaten dienten der Pflege der Geselligkeit.

Als der erste Weltkrieg ausbrach, stand der Verein in vollster Blüte. Der Krieg aber legte alles turnerische Leben lahm, und erst im Januar 1919 konnte ein neuer Start gewagt werden. An die Spitze des Vereins trat auch diesmal Turnbruder Adolf Becker, der das Amt schließlich bis 1928 innehatte. 1928 übernahm Karl Jack das Amt des 1. Vorsitzenden, das er bis 1933 ausübte. Zu den Turnern gesellten sich Faust- und Fußballer; letztere schlossen sich 1921 dem Verein an. Aus diesem Grund wurde am 15. Dezember 1921 der Turnverein in Turn- und Spielverein umbenannt.

Die finanzielle Lage des Vereins gestaltete sich nach dem Krieg durch die Inflation immer schwieriger; davon betroffen war vor allem der Bau des Spielplatzes, der schließlich allein durch die Eigenhilfe der Mitglieder gemeistert werden konnte.

In diesem Zusammenhang wird im Protokoll u.a. auch wiederholt der damals in Eschbach tätige Lehrer Klamp genannt und dieser als ein besonderer Förderer des Sportplatzbaues bezeichnet.

Aus der Vereinsgeschichte der folgenden Jahre ist in erster Linie

das Gauturnfest anlässlich des 25-jährigen Bestehens im Juli 1926 hervorzuheben. Es folgten Jahre, in denen mit besonderer Hingabe geturnt und gespielt wurde. Das gilt auch für die Zeit nach der Auflösung der Deutschen Turnerschaft und der Eingliederung in den Reichsbund für Leibeserziehung im Jahre 1935. Mit Heinrich Braun kam 1933 ein sportbegeisterter Lehrer nach Eschbach. Er förderte nicht nur den Schulsport, sondern nahm sich auch der Jugend in den Turnstunden an. Gemeinsam mit dem späteren Vorsitzenden Otto Born (1936-1938) plante Lehrer Braun den Ausbau des Schafweihers zum Schwimmbad. Dieser Plan wurde dann auch unter Mithilfe der Eschbacher Bürger verwirklicht.

Am Himmelfahrtstag 1935 konnte das neue Schwimmbad eingeweiht werden. Verbunden war diese Einweihung mit einer Sternwanderung des Deutschen Turnerbundes.

Die Teilnahme einiger Turner am deutschen Turnfest 1938 in Breslau war dann die letzte größere Aktion vor dem Krieg.

Nach 1945 ging es langsam wieder aufwärts. Die sportliche Ent-



wicklung veranlasste den Verein, neben den bisher geübten Sportarten auch Handball (auch Frauenhandball) und Tischtennis in sein Programm aufzunehmen. Beides musste allerdings später wieder aufgegeben werden.

Mehr Erfolg hatte Heinrich Nöll mit der Neugründung des Spielmannszuges, der in den Jahren 1953-1957 seine Glanzzeit hatte. Nach ihm übernahm Leo Paur, Werner Eberhardt, Oskar Müller und Klaus Löw die Stabführung, konnten aber nicht verhindern, dass sich der Spielmannszug bis 1963 langsam auflöste. Bestand hatte schließlich nur das Turnen, die Leichtathletik und der Fußball-sport.

Im Amt des Vorsitzenden gab es in den ersten Nachkriegsjahren häufige Wechsel, bis mit der Wahl von Helmut Kilian am 19. Januar 1949 sich das Vereinsleben auch in diesem Punkte wieder stabilisierte, Kilian blieb bis 1960 im Amt. Während seiner Amtszeit wurde am 12. August 1951 das 50-jährige Bestehen des Vereins festlich begangen.

Im März 1960 übernahm Valentin Biemüller die Vereinsführung und gab dieses Amt am 22. Januar 1966 an Herbert Becker weiter. In diesem Zeitraum fällt das Jubiläumsfest zum 60-jährigen Bestehen im Juli 1961 mit dem großen Schauturnen einer Regie der Kölner Sporthochschule unter Helmut Bantz.

Herbert Becker stand dem Verein 20 Jahre bis zum 21. März als 1. Vorsitzender bei.

Mit der Fertigstellung der Mehrzweckhalle im Herbst 1968 wurde die Voraussetzung zum weiteren Ausbau des Vereins geschaffen. Es bildeten sich 1969 zwei Frauen-Turngruppen.

Später folgten Volley- und Basketballgruppen. Der an der Eschbacher Grundschule tätige Lehrer Helmut Schneider gründete mit Schülern aus Eschbach zur Freizeitbetätigung eine Basketballgruppe. An sportliche Betätigung Interessierte aller Altersgruppen trafen sich freitags in der neu errichteten Halle im Bürgerhaus.

Nach der Versetzung von Herrn Schneider spielte die Gruppe auch weiterhin, jedoch immer noch ohne die Pflicht der Vereinszugehörigkeit zum TUS Eschbach. Manfred Schödel leitete in dieser Zeit die Basketballer, die aber leider einem ständigen Spielerwechsel unterworfen waren.

Ab 1980 übernahm Adolf Günther die Basketballgruppe, die nun Aufnahme in den TUS Eschbach- Abt. Turnen- fand.

In dieser Zeit wurde auf dem Gelände des Sportplatzes eine Basketballanlage in Eigenhilfe errichtet, die aber leider in diesem Jahr dem Tennisplatzneubau zum Opfer fiel. Von den „Männern der ersten Stunde“ ist nur noch Wolfgang Pauly tätig.

Es hat sich aber ein „harter Kern“ herausgebildet, der den Spielbetrieb aufrecht erhält. Zu diesem Kern gehörten schon seit Jahren: Viktor Schoula, Helmut Jeckel, Dr. Gerd Pfeffer, Henning Burlein und

Christoph Ritzkat. Zurzeit betätigen sich ca. 15 Sportbegeisterte aller Altersgruppen- von 16 bis 60 Jahren- mit vollem Elan am Basketballspiel.

Im Jahre 1972 ging dann für den Verein ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

Durch Bürgermeister Scherer wurde die neue Sportanlage auf den Bullwiesen ihrer Bestimmung übergeben. Aus eigenen Mitteln installierte der Verein die dazugehörige Flutlichtanlage. Ihre erste Bewährungsprobe fand die Anlage 1973 bei der Durchführung des Gaukinderturnfestes.

1976 folgte im Rahmen der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen das Gauturnfest des Turngau- es Feldberg. Zur Ergänzung der sportlichen Anlagen wurde 1975 eine vorbildliche Umkleidekabine mit Clubraum eingeweiht. Als Eigenleistung erbrachte der Verein den Einbau der Lautsprecheranlage.

In der Folgezeit wurde der Wunsch nach einem Rasenplatz immer lauter, so dass sich der Vorstand im Jahre 1980 dazu entschloss, den Bau eines Rasenplatzes in eigener Regie in Angriff zu nehmen. Das erforderliche Gelände neben dem Hartplatz stellte die Stadt Usingen zur Verfügung.

Am 16. Juni 1985 war es dann soweit, der Rasenplatz konnte eingeweiht werden. Rund DM 200.000,- hat der Bau gekostet, DM 70.000,- wurden als Eigenleistung erbracht, DM 50.000,- Zuschüsse wurden gewährt, während die restlichen DM 80.000,- aus eigenen Mitteln aufgebracht wurden.



GM
Bedachungen
gratuliert zu
125 Jahren
TuS Eschbach



Dachdeckermeisterbetrieb



Waldems – Steinfischbach

**Zum beeindruckenden Jubiläum gratuliert das Team der
GM Bedachungen dem TuS Eschbach herzlich.**

Seit 2015 entwickeln wir unseren Dachdeckermeisterbetrieb stetig weiter und wachsen mit unseren Aufgaben.

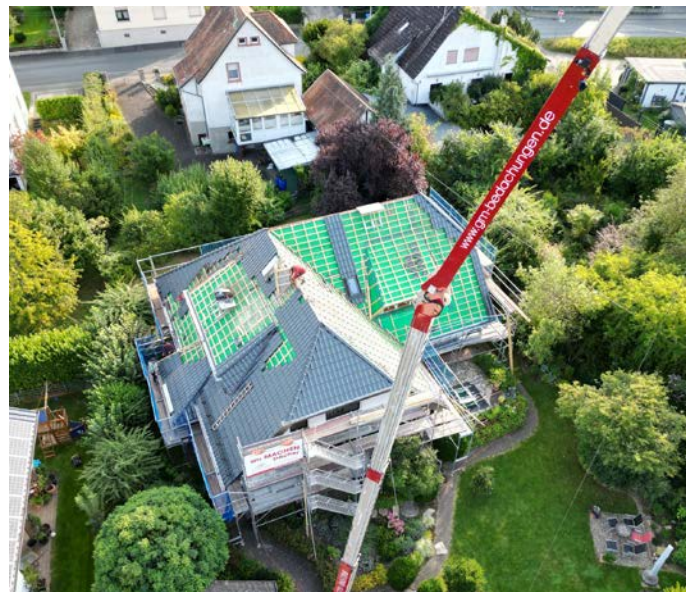
Wir stehen für saubere Arbeit, zuverlässige Absprachen und moderne Lösungen rund ums Dach:

- Steildach
- Flachdach
- Bauklempnerei
- energetische Sanierung
- PV-Anlagen

bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.

Wir freuen uns auf viele weitere Jahre
in der Region.

Ihr Dachdeckermeister
Gunnar Maurer



QR Code
scannen
& mehr
erfahren



Sehr empfehlenswert – jederzeit wieder!

Sehr kompetente, freundliche und flexible Arbeit.

Das Team war pünktlich, sauber und hat alles zu
unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt.

Die Absprachen waren zuverlässig, die Ausführung
schnell und professionell.





GM
Bedachungen
Dachdeckermeisterbetrieb

Du suchst einen hammer Job?

Dann werde jetzt Dachdecker!

Werde Teil unseres Teams

Wir sind ein moderner Dachdeckermeisterbetrieb mit einem starken Team, moderner Technik und abwechslungsreichen Baustellen in der Region.

Bei uns zählt Zusammenarbeit, Verlässlichkeit und ein fairer Umgang miteinander.



Wir bieten dir:

- Moderner Fuhrpark und eigenes Kranfahrzeug
- Bezahlte An- und Abfahrt zur Baustelle
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Betriebliche Altersvorsorge
- Geregelte Arbeitszeiten
- Sicherer Arbeitsplatz
- Familiäres Team
- Hochwertiges Werkzeug und moderne Technik



Als Herbert Becker am 21. März 1981 nicht mehr als 1. Vorsitzender kandidierte, konnte leider kein Nachfolger gefunden werden. Erst ein Jahr später, am 28. März 1987 wurde Werner Hoheisel als Nachfolger präsentiert.

Im Jahre 1986 wurde der Verein vom 2. Vorsitzenden Ernst Schmidt geführt. Nach nur drei Jahren gab es einen erneuten Wechsel an der Vereinsspitze. Werner Hoheisel konnte das Amt aus beruflichen Gründen nicht länger ausüben. Am 31. März übernahm Reinhold Löw, der bereits viele Jahre in der Abteilung Fußball tätig war, das Amt des 1. Vorsitzenden.

Im Jahr 1990 begann auch die Planung Tennisabteilung. Nach Einholen von Angeboten, um einen Plan vorstellen zu können, wurde in einem Ausschuss die Vorgehensweise erarbeitet. Durch Handzettel mit Einladung wurden auf mehreren Veranstaltungen die Pläne vorgestellt und die Anzahl der Interessenten ermittelt. Im Oktober kam es dann zur Abteilungsgründung. Ebenfalls im Herbst wurde eine neue Ballfangwand für den Fußballplatz erstellt.

Das Jahr 1991 bescherte dem 1. Vorsitzenden Reinhold Löw mit seinem Vorstand viel Arbeit und Organisation für die Ausgestaltung des 90-jährigen Jubiläums. Es begann am 16. August mit einer Disco mit Martin Hecht. Samstags kamen die Gäste aus Eschbach/Pfalz und nahmen an unserem Tanzabend und am Sonntag am Frühschoppen teil. Der Samstag

wurde mit einem Fackelzug gestartet.

Vorher wurde am 20. Juli 1991 noch schnell die neue Tennisanlage feierlich an die Abteilung übergeben. Mit Hilfe von Landwirt Otto Schmidt gelang es, eine Brauchwasserleitung vom alten Wasserwerk bis zur Tennisanlage zu legen.

Die Stadt hat uns dort einen 15.000 Liter Tank zur Verfügung gestellt. Die aufwendige Technik - Pumpen und Elektrik - wurden vom Verein gezahlt.

Um die Feierlichkeiten abzurunden, waren wir auch noch mit 40 Personen zum 25-jährigen Eschbachtreffen in der Pfalz. Weiterhin beteiligten wir uns alle am ersten Eschbacher Weihnachtsmarkt. Im Jahr 1992 wurden dann natürlich nur die regelmäßigen Feste, wie Fremdensitzung mit Kolping-Wernborn, Kinderfasching und Wäldchestag begangen. Die größte Anschaffung war eine Fertigarage als zusätzliche Geräteschuppen (z.B. für die neue Motorsense).

Als große Anschaffung konnte der neue Rasenmähertraktor mit Aufnahmekorb eingebracht werden.

1993 war ein ereignisreiches Jahr. Unsere 1. Herrenfußballmannschaft stieg in die Bezirksklasse auf. Dieser Erfolg wurde mit einer Feier mit Ehrung und Urkunde gewürdigt, der 1. Vorsitzende hielt dazu eine würdige Festansprache. In diesem Jahr war der TUS Eschbach Ausrichter des internationalen C-Jugend-Turniers. Dieses Turnier hatte großes internationales Flair mit Aufmarsch der betei-

ligten Nationen und zog hunderte von Zuschauern an. Die Mitgliederverwaltung wurde in diesem Jahr auch auf Computerbearbeitung umgestellt.

Das Berichtsjahr 1994 war das Jahr der Pflegearbeiten. Speziell ist der Anstrich der Garage und des Versammlungsraumes zu erwähnen. Reinhold Löw kündigte für 1995 seinen Rücktritt an. An dieser Stelle danken wir nochmals Reinhold Löw für 45 Jahre Vorstandsarbeit und selbstverständlich ernannten wir ihn zum Ehrenvorsitzenden.

Das Jahr 1995 brachte die Problematik, einen neuen 1. Vorsitzenden zu finden. Die Übergangslösung war, dass Herbert Janda für ein Jahr einsprang.

Im gleichen Jahr wurde „Der Gemütliche“ im Bürgerhaus eingeführt. Es wurden 30 Mitglieder für 25-jährige, fünf für 40-jährige und sechs für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt. Der Besuch war überraschend stark und es mussten noch zusätzliche Sitzgelegenheiten gestellt werden. Als größte Verbesserung am Sportgelände wurde die Pergola mit Kunststoffplatten regensicher gemacht. Die Arbeiten wurden von den „Alten Herren“ durchgeführt.

Mit dem Berichtsjahr 1996 hatten wir erstmals eine Frau als 1. Vorsitzende an der Spitze des Vereins. Die langjährige Schriftführerin Karin Lang stieg auf den Vorsitzstuhl. Das erstmals durchgeführte Heufest war ein voller Erfolg. Veranstalter waren die Fußballabteilung und der Gesangverein.



Als besonderer Höhepunkt wurde das 30-jährige Eschbachtreffen gemeinsam mit dem Gesangverein veranstaltet. Es war ein richtiges Volksfest, dank der Koordination von Reinhold Löw und den Helfern.

Dagegen schwächelte die Fremdensitzung mit der Kolpingfamilie mit nur 170 verkauften Karten. Der neue Verkaufskiosk konnte trotz noch offener Arbeiten schon für den Verkauf genutzt werden.

Das Jahr 1997 brachte uns Probleme mit der Flutlichtanlage. Im Februar wurde durch einen orkanartigen Sturm ein Flutlichtmast umgeknickt. Bei Untersuchungen stellte sich heraus, dass die 25 Jahre alten Lichtmasten nur 40% Haltbarkeit hatten. Also musste alles total erneuert werden.

Landrat und Stadt wurden von unseren politischen Mandatsträgern, Stadtrat Werner Jack und Ortsvorsteher Reinhold Löw erfolgreich wegen Finanzmitteln angegangen.

Die Verhandlungen mit der bauausführenden Firma führten Ralf Oldenburg und Bernd Michel, mit dem Ergebnis eines günstigen Preises.

Weiterhin konnte der Verkaufskiosk eröffnet werden. Daran haben unermüdlich unsere Mitglieder Günter Lewalter, Heinz Matern und Herbert Schmidt gearbeitet. Im Mitgliederbestand hatten wir gute Zuwächse beim Kinderturnen. Die Turnabteilung bot erstmals mit Erfolg eine Rückenschule an.

Für das Jahr 1998 hier einmal den Stand der breit gefächerten Ange-

bote mit Betreuung durch unsere ehrenamtlichen Mitglieder:

Im Fußballbereich gibt es zwei Seniorenmannschaften, sechs Jugendmannschaften und die Alte Herren Mannschaft zu betreuen. Bei der Turnabteilung bieten wir Turnstunden für Mutter und Kind, Kinder und Erwachsene, Rückenschule, Volleyball und Basketball an.

Die Tennisabteilung bietet zahlreiche Trainingsmöglichkeiten und Turniere für Kinder und Erwachsene. Erstmals musste eine Fremdensitzung mangels Kartenverkaufs abgesagt werden. Dafür bildet sich das Heufest als Dauerbrenner heraus. Das Sportgelände hat durch einen Plattenbelag unter der Pergola wieder eine Verbesserung erhalten. Hervorzuheben ist, dass Heinz Matern diese Arbeiten fast im Alleingang durchgeführt hat.

1998 war die Fußballabteilung mit der Durchführung der Kerbdran. Am besten lief der Frühschoppen am Sonntag. Auch der Weihnachtsmarkt wurde von der Fußball- und Turnabteilung mit Ständen belegt.

Mit dem Jahr 1999 ging ein Jahrhundert zu Ende.

Leider musste wieder einmal ein neuer Vorsitzender gesucht werden. Karin Lang hat aus persönlichen Gründen ein Jahr vor der nächsten Wahlperiode ihr Amt niedergelegt. Ihre Arbeit über lange Jahre im Vorstand wurde im Jahresbericht 1999 entsprechend gewürdigt.

Seit 1999 wird der Verein von Werner Schuch geführt. Er war vorher Leiter der Tennisabteilung. Es

wurde „Der Gemütliche“ erstmalig am 26. Juni 1999 als Sommerfest veranstaltet. Auf dem Sportgelände unter der Pergola wurde ein kostenloses Buffet, stark verbilligte Getränke und musikalische Unterhaltung der Colibris angeboten. Es herrschte gute Stimmung und getanzt wurde bis weit nach Mitternacht. Im offiziellen Teil wurden Ehrennadeln für 25 Jahre (Silber) und für 40 Jahre (Gold) den verdienten Mitgliedern überreicht. Ein größerer Teil der Nadeln wurde den Mitgliedern von den Vorstandsmitgliedern zu Hause übergeben.

Der Hartplatz hat eine neue Decke erhalten. Dank der Stadt Usingen, die dafür die Mittel im Haushalt eingestellt hatte. Desgleichen wurde ein erheblicher Teil der Umzäunung total erneuert. Eine sehr wichtige Tatsache, da die Plätze schon einige Jahre von allen Seiten unkontrolliert zu betreten waren.

Also nochmals Dank an alle Gremien der Stadt Usingen, die an der Realisierung mit Haushaltsmitteln mitgewirkt haben. Im Millennium wurde im Vorstand vor allem planerisch und organisatorisch gearbeitet. Es mussten viele Entscheidungen für das Jubiläum im Jahr 2001 getroffen werden.

Das Fest hatte einen harmonischen Verlauf und der Vorstand bedankt sich bei all den zahlreichen Helfern, ohne die ein solches Fest nicht veranstaltet werden kann.

Nach dem großen Jubiläumsjahr 2001 begann für den Verein eine Phase intensiver Modernisierung und Weiterentwicklung der bestehenden Anlagen.

In den Jahren 2002 bis 2003 wurden umfangreiche Umbaumaßnahmen am Vereinsheim durchgeführt. Ziel war es, die Räumlichkeiten den gestiegenen Anforderungen anzupassen und eine einladende Atmosphäre für Mitglieder und Gäste zu schaffen. Im Herbst 2003 konnte der 1. Vorsitzende Rainer Staudt schließlich das frisch renovierte Vereinsheim feierlich eröffnen. Wo sich zuvor ein schmaler und wenig einladender Raum befand, entstand ein offener und gemütlicher Ver-



sammlungsbereich. Helle Holzmöbel bieten seither ausreichend Platz für Sitzungen und Veranstaltungen, und auch die neue Theke entwickelte sich zu einem besonderen Blickfang. Dieses Projekt konnte nur dank der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer erfolgreich umgesetzt werden.

Ab dem Jahr 2005 engagierte sich der Verein durch Initiative von Rainer Staudt über mehrere Jahre hinweg in besonderer Weise im sozialen Bereich. So wurde regelmäßig ein Erlebnistag für Kinder aus Tschernobyl organisiert, die sich zu Erholungsaufenthalten in Bad Homburg aufhielten. Ziel war es, den Kindern unbeschwerte Stunden mit Spiel, Sport und Gemeinschaft zu ermöglichen.

Die stetig steigenden Kosten sowie höhere Anforderungen im Trainingsbetrieb machten es im Jahr 2006 erforderlich, die Mitgliedsbeiträge anzupassen. Insbesondere im Kinder- und Jugendbereich wurde verstärkt auf den Einsatz qualifizierter Übungsleiter Wert gelegt.

Ein weiterer wichtiger Schritt in der Nachwuchsarbeit erfolgte 2007 mit der Gründung einer Kinder-Leichtathletikgruppe unter der Leitung von Patricia Eberhardt. Dieses Angebot wurde von Beginn an gut angenommen und stärkte die Jugendarbeit des Vereins nachhaltig.

Im Jahr 2008 wurde der Verein von einem schweren Unwetter getroffen, bei dem die Tennisplätze zeitweise bis zu 20 Zentimeter unter Wasser standen. Glücklicherweise blieben hier größere Schäden aus.

In den Jahren 2009 und 2010 wurde der Zaun entlang des Weges oberhalb der Sportplätze vollständig erneuert. Gleichzeitig stellte die Stadt Usingen die lange erwarteten Mittel für die Sanierung der Hartplatzdecke sowie der Laufbahn bereit. Nach Abschluss dieser umfangreichen Instandsetzungsmaßnahmen konnte der Verein zunächst wieder etwas aufatmen.

Eine strukturelle Veränderung ergab sich im Jahr 2012 durch die Einführung eines Vereinsförderlinien-Katalogs seitens der Stadt Usingen. Dieser sah künftig eine Kostenbeteiligung der Vereine für die Unterhaltung der Sportanlagen sowie für die Nutzung öffentlicher Einrichtungen vor.

Auch die Pflege und Instandhaltung der Sportanlagen blieb weiterhin ein zentrales Thema. Der Rasenplatz wurde über einen Zeitraum von drei Jahren hinweg jeweils im Frühjahr durch eine Fachfirma regeneriert, um die Beschaffenheit langfristig zu sichern. Zudem machte ein undicht gewordenes Dach am Vereinsheim eine umfassende Sanierung notwendig, die von der Firma Feustel durchgeführt wurde.

Die Jahre 2020 bis 2023 standen ganz im Zeichen der Corona-Pandemie, die auch das Vereinsleben stark beeinträchtigte. Die Umsetzung der geltenden Hygienevorschriften stellte den Verein vor große Herausforderungen. Jahreshauptversammlungen konnten nur im Freien stattfinden, und sämtliche Veranstaltungen mussten in diesem Zeitraum ausfallen.

Dennoch wurden wichtige Zukunftsprojekte vorangetrieben.

So begann im Jahr 2021 die Planung für eine Brunnenbohrung, die 2022 erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Seitdem ist der Verein nicht mehr auf die Entnahme von Wasser aus dem Leitungsnetz angewiesen. Ebenfalls im Jahr 2022 wurde die Ballfangwand am Hartplatz erneuert.

Im Jahr 2023 erfolgte die vollständige Umrüstung der Flutlichtanlage auf moderne LED-Technik. Diese Maßnahme stellte eine nachhaltige Investition in die Zukunft des Vereins dar. All diese Projekte konnten nur durch Fördermittel, Sponsoren sowie durch erhebliche Eigenleistungen der Mitglieder realisiert werden.

Eine unerwartete Herausforderung stellte der Ausfall des Aufsitzrasenmähers dar. Übergangsweise unterstützten die TG Wernborn sowie die Stadt Usingen den Verein mit Leihgeräten. Eine dauerhafte Lösung konnte schließlich dank zahlreicher Spenden gefunden werden, die die Anschaffung eines neuen Rasentraktors ermöglichten.

Im Jahr 2025 wurde schließlich die Pergola auf dem Vereinsgelände in Eigenleistung umfassend erneuert. Zahlreiche Mitglieder beteiligten sich tatkräftig an den Arbeiten, während die benötigten Materialien von der Stadt Usingen bereitgestellt wurden.



Autohaus **ERLENHOFF** GmbH



Ihr Partner im Taunus

Finden Sie bei uns ihren Traumwagen!

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Dienst- und Jahreswagen
- EU-Fahrzeuge
- Nutzfahrzeuge

Gib uns deinen Gebrauchten!

- Bewertung
- Inzahlungnahme

Außerdem können wir im Bereich Auto:

- Autovermietung und Werkstatt-Ersatzwagen
- Leasing – Finanzierung – Versicherung
- Reparaturfinanzierung
- Original Ersatzteile – Reifen – Zubehör
- Räderservice
- Reparaturen – Wartung – Inspektion
- Glasreparaturen
- Unfallreparaturen und Lackiererei
- HU – AU
- E-Mobilität - Batteriestützpunkt
- ...und vieles mehr



Nutzfahrzeuge
Service



Audi
Service

Autohaus Erlenhoff GmbH

Siemensstr. 2-4 · 61267 Neu-Anspach · Tel. 06081 91550 · info@erlenhoff.de · erlenhoff.de

SKODA
Service

Das freie Autohaus.
Spürbar günstig.



Gebrauchtwagen
Fahrzeugankauf · Werkstatt

Clever Driver Usingen · Autohaus Erlenhoff GmbH
Frankfurter Straße 2 · 61250 Usingen
Tel.: 06081 942330 · verkauf@clever-driver-usingen.de
clever-driver-usingen.de



Für alles, was zwei Räder hat.
Werkstatt · Service · Vermietung · Verkauf

Erlenhoff Kraffrad Fachwerkstatt
Frankfurter Straße 2 · 61250 Usingen
Telefon 06081 9423 333 · motorrad@erlenhoff.de
motorrad-erlenhoff.de

Die Turn-Abteilung des TuS Eschbach

25 Jahre Bewegung, Gemeinschaft und Engagement

Es sind nicht nur Jahre, die hier gefeiert werden – es sind Erinnerungen, Begegnungen und unzählige gemeinsame Momente. 125 Jahre TuS Eschbach stehen für Generationen von Menschen, die den Verein mit Leben gefüllt haben. Die Abteilung Turnen ist dabei seit jeher ein Herzstück des Vereins – ein Ort, an dem Bewegung verbindet, Gemeinschaft wächst und aus Ideen lebendige Traditionen entstehen.

Wenn man auf die letzten 25 Jahre zurückblickt, erkennt man schnell: Die Abteilung Turnen ist weit mehr als ein Ort für Sport. Sie ist Treffpunkt, Rückzugsort, Bühne und manchmal auch ein kleines Stück Zuhause. Hier machen Kinder ihre ersten Schritte in die Welt der Bewegung, Jugendliche entdecken ihre Leidenschaft und Erwachsene finden Ausgleich, Gesundheit und Gemeinschaft.

Ein bedeutender Meilenstein in der jüngeren Geschichte der Abteilung war das Jahr 2006. Mit der Wahl eines neuen Vorstandes am 10.03.2006 vollzog die Turnabteilung einen Generationswechsel an der Führungsspitze. Mit Patricia Eberhardt als Abteilungsleiterin, Tina Klimm als Jugendleiterin, Ute Harmel als Kassiererin und Jutta Parker als Schriftführerin übernahm ein neues Team Verant-

wortung und setzte wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Abteilung.

Viele engagierte Menschen haben seitdem die Abteilung geprägt. Mit Herzblut, Ideenreichtum und unzähligen ehrenamtlichen Stunden wurden Trainingsstunden gestaltet, neue Gruppen aufgebaut und das Vereinsleben aktiv gestaltet. Ihr Einsatz bildet das Fundament der erfolgreichen Entwicklung der letzten Jahrzehnte.

Sport im Verein bedeutet dabei mehr als Bewegung. Für viele Mitglieder ist er eine kleine Auszeit vom Alltag, ein Moment zum Durchatmen, zum Abschalten oder um neue Energie zu tanken. Gleichzeitig entstehen hier Freundschaften, Zusammenhalt und ein starkes Gefühl der Zugehörigkeit.

Besonders prägend für die Entwicklung der Abteilung waren die folgenden Jahre: Bereits 2007 wurde die Seniorengymnastik erfolgreich ins Leben gerufen – ein Angebot, das sich kontinuierlich weiterentwickelt hat und heute als Fitness 60 Plus ein fester Bestandteil des Vereinslebens ist. Ein Jahr später, im Jahr 2008, folgte die Gründung der Kinderleichtathletik, die seitdem vielen Kindern einen spielerischen Einstieg in die Welt der Bewegung ermöglicht.

Diese beiden Angebote stehen beispielhaft für die Dynamik innerhalb der Abteilung: Sie sind direkt aus dem Verein heraus entstanden und haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die Abteilung Turnen in den darauffolgenden Jahren rasant gewachsen ist.

Um möglichst vielen Menschen den Zugang zum Sport zu ermöglichen, wurde das Angebot stetig erweitert und an die Bedürfnisse der Zeit angepasst. Heute bietet die Abteilung Turnen ein breit gefächertes Programm für nahezu alle Altersgruppen an. Bereits die Jüngsten sammeln



ihre ersten Bewegungserfahrungen beim Eltern-Kind-Turnen oder später beim Kinderturnen. Spielerisch werden hier motorische Fähigkeiten entwickelt und die Freude an Bewegung geweckt – oft der Beginn einer langjährigen Vereinszugehörigkeit.



Auch der Bereich Tanz hat sich zu einer festen und besonders lebendigen Säule der Abteilung entwickelt. Die Gruppen beginnen bereits bei den Tanz-Minis im Alter von 3 bis 6 Jahren. Darauf aufbauend gibt es weitere Gruppen für Kinder von 6 bis 10 Jahren, für Jugendliche von 10 bis 14 Jahren sowie für Jugendliche ab 14 Jahren. Mit Kreativität, Teamgeist und viel Freude an Bewegung gestalten diese Gruppen nicht nur ihre Trainingsstunden, sondern bereichern mit ihren Auftritten auch zahlreiche Veranstaltungen im Vereinsleben.

Ihren Ursprung haben die Tanz-



gruppen in den Vorbereitungen zum 100-jährigen Jubiläum des TuS Eschbach. Für die Feierlichkeiten wurde damals eine Teenie-Tanzgruppe gegründet, die im wöchentlichen Wechsel von Tina Klimm und Wolfgang Brähler trainiert wurde. Was ursprünglich als einmaliges Projekt gedacht war, entwickelte sich zu einer echten Erfolgsgeschichte. Heute bilden die Tanzgruppen einen der teilnehmerstärksten Bereiche der Abteilung.

Neben den Angeboten für Kinder und Jugendliche gibt es auch zahlreiche Möglichkeiten für Erwachsene, aktiv zu bleiben. Dazu gehören unter anderem Functional Fit, Powerworkout bzw. Powerlady's, die Wirbelsäulengymnastik sowie das etablierte Angebot Fitness 60 Plus, das gezielt Gesundheit und Beweglichkeit im Alter fördert. Auch Mannschaftssportarten haben ihren festen Platz im Verein, wie Volleyball und Basketball, die sportlichen Ehrgeiz mit Gemeinschaft verbinden. Ein besonderes Highlight ist zudem das Männerballett, das mit Humor, Kreativität und viel Engagement regelmäßig für Begeisterung sorgt.

Damit bietet die Abteilung Turnen heute ein vielfältiges Programm – von den ersten Bewegungserfahrungen im Kindesalter bis hin zu gezielten Gesundheitsangeboten im höheren Lebensalter – und ermöglicht so Menschen aller Generationen, Teil dieser Gemeinschaft zu sein.



Besonders erfreulich ist, dass viele der Übungsleiterinnen und Übungsleiter aus den eigenen Reihen stammen.

Zahlreiche Engagierte haben selbst als Kinder oder Jugendliche im Verein begonnen und geben ihre Begeisterung heute an die nächste Generation weiter. Gerade dieser Nachwuchs sichert die Zukunft der Abteilung. Auch herausfordernde Zeiten hat der Verein gemeinsam gemeistert. Während der Corona-Pandemie und der Monate der Isolation wurde einmal mehr deutlich, wie wichtig Gemeinschaft und Bewegung sind.

Mit großem Engagement wurden sogar Online-Sportangebote organisiert – ein Zeichen für Zusammenhalt und Flexibilität.

Heute blickt die Abteilung Turnen mit Stolz und Dankbarkeit auf die vergangenen 25 Jahre zurück. Viele Generationen haben den Verein geprägt und ihn zu dem gemacht, was er heute ist: ein Ort der Begegnung, der Bewegung und des Miteinanders.

Mit Zuversicht schauen wir nun nach vorne. Die Feierlichkeiten zum 125-jährigen Jubiläum des TuS Eschbach sind nicht nur Anlass zum Rückblick, sondern auch eine Einladung: an alle, die Teil dieser Gemeinschaft werden möchten.

Denn ein Verein lebt von den Menschen, die ihn tragen. Und genau diese Menschen werden auch die Zukunft des TuS Eschbach gestalten.





HanseMerkur

Ihre Partner hier vor Ort **in Usingen**

Gerne beraten wir Sie zu erstklassigen Versicherungsangeboten in den Bereichen **private Krankenversicherung, Tier-Krankenversicherung und Reiseversicherung**. Rufen Sie uns an!

Geschäftsstellenleiter Mario Klippel & Marius Walz

Kreuzgasse 16 · 61250 Usingen

Telefon 06081 5822762

marius.walz@hansemerkur.de

mario.klippel@hansemerkur.de



O. LAUTH

ALLES FÜR DACH & WAND

INH.: MARTIN FRITZ

www.dach-lauth.de

*Seit 1963
Ihr Bedachungsfachhändler
im Usinger Land!*

BEDACHUNGSFACHHANDEL

Stockheimer Weg 16 | 61250 Usingen
Telefon: 06081 - 16044 | Telefax: 16752
info@dach-lauth.de



HERTLEIN & WEBER

IHR HAUSTÜREN- & MARKISENSTUDIO

- ✓ Haustüren
- ✓ Markisen
- ✓ Fenster
- ✓ Überdachungen
- ✓ Carports
- ✓ Rollläden
- ✓ Vordächer
- ✓ Garagentore
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Kundendienst

*Herzlichen
Glückwunsch
zu 125 Jahren
Turn- und Spielverein
Eschbach 1901 e.V.*



www.hwideen.de

Siemensstraße 15 • 61267 Neu-Anspach • Tel: 0 60 81/44 69 66

Die Fußball-Abteilung des TuS-Eschbach: Das zweite Silberne Jubiläum - Ein Rückblick 2001-2026

Es wird nicht viele Personen geben, die beantworten können, ob man 25 Jahre nach dem 100. Jubiläum dann eigentlich ein zweites Mal ein Silbernes Jubiläum feiert. Unabhängig davon begeht der TuS

eingezogene Holzdecke mit eingelassenen und dimmbaren Strahlern und eine große, individuell angefertigte Theke veränderte sich der Grundcharakter von einem eher nüchtern, kühlen Ambiente

im Nachbardorf Wernborn, sodass zur Saison 2008/09 das möglich wurde, was aufgrund der durchaus großen Rivalität noch einige Jahre zuvor schier unvorstellbar war:



Eschbach mit seinen Abteilungen genau dieses 125. Jubiläum im Jahr 2026.

Die Abteilung Fußball hatte in diesem langen Zeitraum einen gewissen Anteil am Bestehen des Eschbacher Turn- und Sportvereins und auch in den 25 Jahren seit dem letzten großen Jubiläum gab es auf und außerhalb der Plätze einiges zu berichten.

Kurz nach dem groß gefeierten 100. Geburtstag stand die Renovierung des Gastraums im Sportlerheim an. Unter der Regie und Federführung von Sven Haub und tatkräftiger Unterstützung vor allem durch Marco Vollberg und Christian Löhr wurde der Gasträum nicht nur grundlegend modernisiert, sondern auch in seinen grundsätzlichen Maßen umgestaltet und erweitert. Durch eine neu

hin zu einer stimmungsvollen Atmosphäre, in der so einige Feiern, Aufstiege und andere Ereignisse gefeiert werden sollten. Nicht zuletzt durch diesen Umbau war es möglich, den vor 25 Jahren noch völlig unbekanntem Begriff des „Public Viewings“ auch in Eschbach am Sportplatz umzusetzen und dort sehr frühzeitig große Ereignisse rund um den Fußball gemeinsam zu verfolgen.

Auch wenn die geselligen Veranstaltungen in und um das Sportlerheim zu dieser Zeit immer gut besucht waren, nahm jedoch gleichzeitig die Anzahl der aktiven Fußballer bedenklich ab und sorgte für größere Existenzsorgen innerhalb der Abteilung, vor allem, was die Fortführung einer zweiten Mannschaft anging. Ähnliche Entwicklungen gab es zu dieser Zeit

Es wurde die SG Eschbach/Wernborn aus der Taufe gehoben. Entgegen vieler anderer Spielgemeinschaften im Hintertaunus hat diese Spielgemeinschaft seit nunmehr fast 20 Jahren unverändert Bestand und wird seit Jahren auch in keiner Weise in Frage gestellt. Die Zusammenarbeit mit den Nachbarn aus Wernborn gestaltet sich sehr vertrauensvoll und ein Großteil der heutigen Spieler weiß wahrscheinlich gar nicht so genau, ob sein Spielerpass auf Eschbach oder Wernborn ausgestellt ist, was dafür spricht, dass zumindest auf Fußballebene aus zwei Dörfern ein Verein geworden ist.

Genau unter diesem Motto „Zwei Dörfer – Ein Verein“ erreichten wir auf überregionaler Ebene die größten Schlagzeilen, als wir 2017 in der Relegation zur Kreisoberliga sportlich zwar denkbar knapp durch ein Gegentor in der 118. Minute in der Verlängerung den Aufstieg verpassten, aber durch einen sehr lautstarken, respektvollen und stimmungsvollen Auftritt unserer sehr großen Fangemeinde viel Zuspruch und Anerkennung erhielten.

Sportliche Highlights waren im letzten Vierteljahrhundert sicher verschiedene Aufstiege und Meisterschaften der ersten und zweiten Mannschaft, besonders hervorzuheben ist allerdings die Saison 2018/19. In diesem Spieljahr des „Doppelaufstiegs“ erreichte die erste Mannschaft als Meister den Sprung in die Kreisoberliga und der zweiten Mannschaft gelang der Durchmarsch von der C-Klasse bis in die A-Klasse, sodass wir in der darauffolgenden Saison mit unseren zwei Mannschaften in den beiden höchsten Spielklassen des Hochtaunuskreises vertreten waren, was für zwei Dörfer aus dem Hintertaunus ein sehr großer Erfolg war.



In den darauffolgenden Jahren traf auch uns die Corona-Pandemie sehr hart. Nicht nur sportlich mussten zwei aufeinanderfolgende Spielzeiten abgebrochen werden, auch außerhalb des Platzes stellte uns diese Zeit auf eine harte Probe. Schon seit der Gründung 2008 ist ein Alleinstellungsmerkmal unserer SG der Zusammenhalt abseits der sportlichen Aktivitäten und die gesellige Komponente.

Wer jemals eine Weihnachtsfeier der Abteilung Fußball erlebt hat, weiß, dass eine wie 2021 alternativ durchgeführte gemeinsame Wanderung durch die Felder zwischen Eschbach und Wernborn, kein adäquater Ersatz sein kann. Auch in der größten jährlichen Feier der Abteilung Fußball stellte die Corona-Pandemie eine Zäsur dar: So fand ab 2004 das aus der Bachstraße aufs Sportplatzgelände verlegte Äbbelwoi-Fest jährlich rund um die Sommerferien statt. Über 15 Jahre hinweg bis zum Jahr 2019 fand am Nachmittag der „Eschbacher Bembel-Cup“ statt, bei dem zunächst die Eschbacher Ortsvereine und später Hobbymannschaften aus dem Usinger Land um den Sieger-Bembel spielten. In das Äbbelwoifest übergehend, fand abends unter der Pergola das Äbbelwoifest mit

gezapftem Äbbelwoi und Handkäs statt. Steigende Kosten und sinkender Umsatz sorgten zu einem Umdenken in der generellen Gestaltung eines größeren Fests am Sportplatz und so wurde das Äbbelwoifest ab 2023 durch den wiederbelebten Brauch des Laubmännchens ersetzt.

gemeinsam am Sportplatz zu feiern. Dieses Konzept ging so gut auf, dass in diesem Jahr bereits die vierte Auflage am Pfingstsonntag am Sportplatz stattfinden wird und bei hoffentlich erneut gutem Wetter alle Eschbacher Generationen sich auf dem Sportplatzgelände einfinden werden.



In der Corona-Zeit war die Idee entstanden, gemeinsam mit der Grundschule, die Tradition des Laubmännchens wieder aufleben zu lassen und nach dem Rundgang der Kinder durch das Dorf

Als Trainer der Ersten Mannschaft fungierten in den letzten 25 Jahren unter anderem Stefan Aiello, Andreas Dietel, Tim Platt, Franco Citro, Achim Bamberg, Kai Wanzke, Marius Walz, Klaus Schöneich, Andreas Arr-You, Virginio Bazzoli, Mirko Best und Paulo Ferreira.



Wir als Abteilung Fußball schauen den nächsten 25 und natürlich 125 Jahren gespannt entgegen und hoffen, dass sowohl sportliche Erfolge als auch viele gelungene Feiern auf und außerhalb des Spielfelds zu einem erfolgreichen Vereinsleben beitragen werden. Allerdings wären wir sehr froh, wenn das zweite goldene Jubiläum zum 150. Geburtstag im Jahr 2051 nicht mehr auf dem Hartplatz gefeiert werden kann, weil sich dieser dann seit vielen Jahren als Kunstrasenplatz etabliert hat und von allen Abteilungen vielseitig und regelmäßig genutzt wird.

Sebastian Wirth • Stellv. Abteilungsleiter



**Wir wünschen ein friedliches &
großartiges Jubiläumswochenende !!**

LVM-Versicherungsagentur

Marco Schneider

Zitzergasse 1

61250 Usingen

Telefon 060812045

<https://agentur.lvm.de/ma-schneider>



LVM
VERSICHERUNG



GUDECO
ELEKTRONIK



**WIR GRATULIEREN
HERZLICH!**

125
JAHRE

JUBILÄUM

**Turn- und Spielverein
Eschbach 1901 e.V.**

Die Fußball-Abteilung des TuS-Eschbach: Tätigkeitsbericht - Sportliche Situation

In der abgelaufenen Saison 2024/25 beendeten wir die Spielzeit mit der ersten Mannschaft in der Kreisoberliga auf Tabellenplatz 18, was letztendlich den Abstieg in die Kreisliga A bedeutete. Nachdem im Sommer zuvor mehrere Stammspieler den Verein verlassen hatten, deutete sich dieser Abstieg bereits früh in der Saison an. Dennoch gelang es dem Trainerteam um Paulo Ferreira und Jana Dombach den Spaß am Fußball zurück in unsere Mannschaften zu bringen und durch qualitativ hochwertiges und abwechslungsreiches Training die Stimmung im gesamten Kader hochzuhalten.

Bei der zweiten Mannschaft führte dies dazu, dass in der ersten Phase der zweigeteilten Saison die Qualifikation für die so genannte Meisterrunde gelang, in der dann letztendlich Platz 9 in der Abschlusstabelle erreicht wurde. Die angespannte Personalsituation zeigte sich dabei besonders in der zweiten Saisonhälfte im Frühjahr 2025, als die zweite Mannschaft nahezu sämtliche Spiele in der „Not-Variante“ Neun-gegen-Neun austragen musste, da nicht ausreichend viele Spieler für einen größeren Spieltagskader zur Verfügung standen.

Aus dieser sehr engen Personaldecke heraus resultierte bereits im Herbst die Überlegung, dass der Spielerkader dringend Ergänzungen benötigt, sodass frühzeitig die Verträge mit den beiden Trainern verlängert wurden und mit dieser gegebenen Planungssicherheit bereits Anfang 2025

etliche Gespräche mit möglichen Neuzugängen geführt werden konnten.

Dem Spielausschuss gelang es so tatsächlich, für die laufende Saison 2025/26 mehr als zehn neue Spieler zu verpflichten. Mit Ausnahme einiger erfahrener Spieler, waren dies vor allem Spieler, die gerade den Sprung aus der A-Jugend in den Seniorenbereich vollzogen haben.

Dies führte zu einer konstant hohen Trainingsbeteiligung von über 20 Spielern im Training, selbst in der Wintervorbereitung im Februar bei widrigsten Wetterbedingungen. Durch diesen Neuaufbau war allen Beteiligten bewusst, dass es in der aktuellen Saison gilt, sich zu konsolidieren, aber gerade durch das junge Durchschnittsalter in der ersten Mannschaft diesem Kader auch Formschwankungen zugestanden werden mussten. So folgten auf überzeugende Siege gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel unnötige Punktverluste gegen Mannschaften auf den Abstiegsplätzen. Insgesamt rangiert die erste Mannschaft daher derzeit im Tabellenmittelfeld und wird weder mit dem Auf- noch mit dem Abstieg etwas zu tun haben.

Von der Vergrößerung des Kaders profitierte auch die zweite Mannschaft um Trainerin Jana Dombach, die mit einer stabilen Personaldecke eine äußerst erfolgreiche Saison in der Kreisliga B absolviert und als derzeitiger Tabellenführer noch um die Meisterschaft mitspielt.

Auch in dieser Saison konnten wir die Verträge mit Paulo und Jana frühzeitig für die nächste Saison verlängern. Zudem stehen bereits auch einige Neuzugänge für den Sommer fest, die zum Teil zu ihrem Heimatverein nach Eschbach / Wernborn zurückkehren und durch ihre Qualität und höherklassige Erfahrung hoffentlich dazu beitragen, dass auch die erste Mannschaft in der neuen Saison wieder im oberen Tabellendrittel angreifen kann.



Hierzu wollen wir in der Sommer-vorbereitung in einem Trainingslager im Schwarzwald den Grundstein legen, für das bereits über 30 Spieler ihre Teilnahme zugesagt haben.

Abteilungsvorstand

Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball fand im März 2026 statt. Der Posten des Abteilungsleiters bleibt vakant, sodass sich Sven Haub, Sven Oldenburg und Sebastian Wirth weiterhin als stellvertretende Abteilungsleiter die Aufgaben der Abteilungsleitung aufteilen.

Als Kassierer trat nach über 30 Jahren gewissenhafter und hervorragender Arbeit Markus Moses nicht mehr zur Wahl an, sodass dieses Amt zukünftig von Tim Oldenburg begleitet wird. Auch der bisherige Schriftführer Christian Hardt trat nach vielen Jahren Vorstandsarbeit in verschiedenen Posten, die er allesamt mehr als zuverlässig ausübte, nicht mehr zur Wahl an. Zum neuen Schriftführer wurde Björn Schuhmacher gewählt. Als Beisitzer fungieren weiterhin Stefan und Tim Körner.

Der Spielausschuss wurde wie folgt gewählt: Tobias Becker, David Beier, Marcel Blumhagen, Christian Golla, Melanie Ochs und Lukas Rückauf.

An dieser Stelle sei allen Spielausschuss- und Vorstandsmitgliedern ein großes Dankeschön ausgesprochen! Ohne ihren unermüdl-



chen und ehrenamtlichen Einsatz wäre der Fußball in Eschbach so nicht mehr möglich. Besonders hervorgehoben seien an dieser Stelle Melanie Ochs und Stefan Körner, die schier unendlich viele Stunden auf dem Sportgelände aber auch abseits davon für Organisatorisches verbringen. Ebenfalls erwähnt sei die Arbeit von Wolfgang Moses, der sich auch ohne offizielles Amt in der Platz-, Gelände- und Gebäudepflege einbringt und immer da ist, wenn er gebraucht wird.

Festivitäten

Am Pfingstsonntag wurde auf dem Sportgelände in Zusammenarbeit mit dem Förderverein der Grundschule zum dritten Mal in dieser Konstellation groß gefeiert. In alter Tradition zogen die Grundschul Kinder als „Laubmännchen“ mit geschmückten Bollerwagen durch den Ort und sammelten Eier, Speck und Geld. Am späten Vormittag traf man sich dann, gemeinsam mit den Eltern, Großeltern und allen feierwilligen Eschbachern, unter der Pergola am Sportplatz, wo bei Blasmusik der Schützenkapelle Finsterthal/Hunoldstal Eier und Speck gebraten und gegen eine Spende verzehrt wurden.



Der traditionelle Wackelpudding mit Vanillesoße als Nachtmahl durfte selbstverständlich auch nicht fehlen. Zwei Hüpfburgen sorgten auch bei den kleinen Gästen für einen gelungenen Tag. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und den Förderverein der Grundschule.

Auch an der Eschbacher Kerb war die Abteilung Fußball mit vielen Helfern beteiligt.

Jugendarbeit

Die im Vorjahr neu ins Leben gerufene F-Jugend am Standort Eschbach unter der Leitung von Trainer Sebastian Wirth konnte im Herbst 2025 erstmals an der offiziellen Feld- und Hallen-Spielrunde teilnehmen. In dieser Altersklasse nehmen die Mannschaften an so genannten Funino-Turnieren teil, bei denen auf mehreren kleinen Spielfeldern über ca. 2 Stunden hinweg sechs Spiele gegen unterschiedliche Mannschaften ausgetragen werden. Dabei waren die Highlights unser Heimturnier in Eschbach Ende September und das Turnier in Usingen, an dem wir mit drei Mannschaften teilnehmen konnten.

Aufgrund der konstant hohen Trainingsbeteiligung von über 20 Kindern pro Training, wurde das Training in zwei Gruppen aufgeteilt und das Trainerteam erweitert, allen voran durch Oliver Schmidt und Klara Härtl.

Zudem unterstützte Nico Wolf sowohl bei den Turnieren als auch im Training.

Um auch den nachfolgenden Jahrgängen ein Training am Standort Eschbach anbieten zu können, wurden mit Pierre Eschenberg, Nico Wolf und Samir El Mahaoui drei weitere Trainer aus den eigenen Reihen gewonnen, die ab Ostern 2026 Training für eine zukünftige G-Jugend anbieten werden.



Dank der Jugendspielgemeinschaft mit Wernborn, Wehrheim und Pfaffenwiesbach, kann die Abteilung Fußball des TuS Eschbach auch allen älteren Kindern, die Fußball spielen möchten, einen Platz in einer entsprechenden Jugendmannschaft bieten.

Sebastian Wirth • Stellv. Abteilungsleiter



MANFREDS
Weinquelle

- erlesene Weine direkt vom Winzer
Rheinhessen, Franken und Österreich
- ausgewählte Obstbrände
- Weinproben in der Weinstube
- Liefer- und Kommissionservice
- Weinpräsente

Manfred Schödel

Johann-Anton-Schmidt-Str. 5

61250 Usingen-Eschbach

Tel. 06081 - 15649

www.manfreds-weinquelle.de



FEUSTEL

GmbH

DACHDECKER
MEISTER

61250 Usingen, Zum Steinkopf 17a,

Tel. 06081/66483

Reifen : Inspektion : Achsvermessung : HU/AU



AUTOSERVICE ESCHBACH

06081 - 144 98

KFZ-Meisterbetrieb

Wernborner Straße 9
61250 Usingen

www.autoservice-eschbach.de
info@autoservice-eschbach.de

Diagnose : Klima : Glas : Karosserie : und mehr



- ▲ Schlüsselfertiges Bauen
- ▲ Barrierefreies Bauen
- ▲ Freie Planung

Schuckhardt Massiv-Haus

Usinger Straße 52 ▲ 61250 Usingen
Telefon: 0 60 81 – 6 88 80
Fax: 0 60 81 – 68 88 20
E-Mail: info@schuckhardt.de

www.schuckhardt.de

Die Jugendfußball-Abteilung des TuS-Eschbach:

Im April 2024 wurde am Standort Eschbach ein neuer Versuch unternommen, Jugendfußball anzubieten.

Unter der Leitung von Sebastian Wirth wird seitdem Training für die jüngsten Kicker der Jahrgänge 2017 bis 2019 angeboten. Nach anfänglicher Unsicherheit, wie dieses Angebot in Eschbach, Wernborn und Michelbach angenommen wird, sind mittlerweile 18 Monate später in jedem Training über 20 Kinder auf dem Sportplatz anwesend.

Insgesamt sind 32 Spieler gemeldet und im Rahmen der Jugendspielgemeinschaft mit Wehrheim und Pfaffenwiesbach nimmt die F-Jugendmannschaft in dieser Saison erstmals an der offiziellen Funino-Turnierserie teil. Dies war Anlass genug, die Nachwuchsfußballer mit Trainingsjacken und Trikots auszustatten.



v.l.n.r.: Trainer Sebastian Wirth, Sebastian Hofbauer von SHK Technik, Alessandro Costa von Dach Group Costa

Dankenswerterweise haben sich hierfür zwei Sponsoren gefunden. Sebastian Hofbauer von SHK Technik konnte für die Unterstützung bei den Trainingsjacken gewonnen werden und Alessandro

Costa der Dach Group Costa fungiert als Sponsor des Trikotsatzes.

Unser Bild zeigt die F-Jugendmannschaft mit Trainer und Sponsoren.

Ein fester Bestandteil vom TuS Eschbach sind die ALTEN HERREN

Früher als Spieler aktiv heute teilweise Ehrenamtlich im Verein tätig. Wir finden Sie als Helfer bei der Kerb, bei Arbeitseinsätzen auf dem Sportplatz oder bei der Renovierung vom Dach der Pergola. 2017 wurden unterhalb von den Klippen über 30 Obstbäume durch die AH gepflanzt.



Die werden jedes Jahr gepflegt und geschnitten.



Gespielt wird selber nicht mehr, dafür gibt es jedes Jahr Wanderungen entweder rund um Usingen wie 2027 nach Dorfweil...



...oder 2024 in der Eifel.



Ehrenvorsitzender:

Bernd Michel

25 Jahre Mitgliedschaft

Lukas Rückauf
Lilly Geretschläger
Jörg Voll
Sebastian Gahse
Christian Hardt

40 Jahre Mitgliedschaft

Klaus-Dieter Dörr
Evelyn Holl
Sebastian Holl
Fabian Jegert
Sebastian Wirth

50 Jahre Mitgliedschaft

Stefan Körner
Karin Lang

60 Jahre Mitgliedschaft

Rainer Dietrich

70 Jahre Mitgliedschaft

Gerhard Ruß
Herbert Schmidt
Ernst Wick



SHK TECHNIK
SEBASTIAN HOFBAUER

M E I S T E R B E T R I E B

Beratung, Installation und Service – alles aus einer Hand

Installation von Heizungsanlagen

Gas-/Öl-/Pelletheizkessel

Installation von Wärmepumpen

Installation von Solaranlagen

Installation von Trink-, Heiz-, Regen- und Abwasserverrohrung

Instandhaltung und Wartung

Badsanierung, Badneubau und barrierefreie Bäder

Altbausanierung

Wir beraten Sie gerne

kontakt@shk-technik.net

06081 – 57 66 874

www.shk-technik.net



Besuchen sie uns auch auf





Eventlocation
LINDHOF
USINGEN ESCHBACH

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
DEM TuS ESCHBACH
ZUM 125. JUBILÄUM!**

Im Gasthaus „Zum Deutschen Kaiser“
haben die Mitglieder des TuS Eschbach
sicher schon früher gefeiert und getagt.
Der Lindhof lädt auch heute noch
dazu ein, Jahrestage und Feste
in Eschbach zu feiern.

Sprechen Sie uns einfach an!
Sabine & Stefan Lingnau
Wernborner Str. 1, Usingen Eschbach
Emails an info@lindhof-eschbach.de
Infos unter www.lindhof-eschbach.de



Anzeigengestaltung: www.2sinn.com

Rechtsanwalt und Notar Thomas Siebert

Bahnhofstraße 17 (Villa Schlichte)
61250 Usingen
Telefon: 06081/1063-0

E-Mail: rechtsanwalt@siebert-kanzlei.de
notar@siebert-kanzlei.de



Inh. Sven Haub

Email: svenh.ski@gmail.com

mobil: 0173 671 7008

Adresse: An der Eiskaut 10
61250 Usingen



Info: Termin nach Vereinbarung



Heizungen
Sanitäre Anlagen
regenerative Energien
...vom Experten

www.lewalter.com

Mönstädter Straße 1 • 61279 Grävenwiesbach
Tel. (0 60 86) 4 88 • Email info@lewalter.com



**Herzlichen Glückwunsch
zum 125-jährigen Jubiläum**

Dipl.-Ing.
Christian Lewalter

Die Tennis-Abteilung des TuS-Eschbach: Ein Rückblick auf 36 Jahre Sport, Spaß und Gemeinschaft

Wussten Sie, dass man in Eschbach Tennis spielen kann? Wenn ja, dann haben Sie die Tennisplätze wahrscheinlich zufällig beim Besuch der Grünecke entdeckt oder Sie kennen jemanden, der jemanden kennt, der Tennis spielt. Ja, die Tennisplätze liegen recht versteckt hinter einer großen Hecke unterhalb des Kindergartens, aber die Tennis-Abteilung des TuS-Eschbach besteht bereits seit 36 Jahren.

Wir wollen das Jubiläum zum 125-jährigen Bestehen des TuS-Eschbach nutzen, Ihnen die Tennisabteilung des TuS-Eschbach ein bisschen näher zu bringen.



Überlegungen dazu reichen bis ins Jahr 1986 zurück. Da von Anfang an geplant war, eher im familiären und freundschaftlichen Rahmen Tennis als Hobby zu spielen und nicht an offiziellen Turnieren teilzunehmen, entschied man sich für die Gründung einer Tennisabteilung innerhalb des TuS-Eschbach anstelle eines selbstständigen Tennisvereins.

Eine erste Informationsveranstaltung gab es am 24. November 1989. Hierbei bekundeten 50 Anträge auf Mitgliedschaft in der neuen Abteilung ein reges Interesse aus der Eschbacher Bevölkerung. Die am 24. Oktober 1990 gegründete Abteilung traf sich am 17. Mai 1991 zur ersten Mitgliederversammlung. Am 20. Juni 1991 konnten die neu errichteten Tennisplätze mit den ersten Ballwechsellern feierlich eingeweiht werden.

Die nächsten Jahre waren geprägt von einem lebhaften Vereinsleben. Geselligkeit und sportliche Wettkämpfe standen im Vordergrund,

der Spaß am Spiel war wichtiger als übertriebener Ehrgeiz. Die Anlage um die neuen Tennisplätze wurde mit viel Eigenleistung der Mitglieder kontinuierlich ausgebaut und verschönert.

Im August 1993 wurde nach längerer Planung eine Hütte auf dem Gelände der Tennisanlage errichtet, die heute weiterhin sehr geschätzt und genutzt wird. Allerdings war man beim Errichten der Hütte davon ausgegangen, dass ein Bauantrag nicht nötig sei. Diese Fehleinschätzung führte zu einer Abmahnung durch den Hochtaunuskreis und Anfang 1994 sogar zu einem Antrag der Stadt Usingen auf Abriss der Hütte. Dieser konnte nur nach intensiven Verhandlungen mit der Stadt abgewendet werden.

In den folgenden Jahren wurde die Terrasse vor der Tennishütte geflüßelt, eine Toranlage errichtet, die Wege gepflastert und ein Anbau an die Hütte mit einem Geräteraum und einer Sanitäreinrichtung

auf der Rückseite gebaut. Dieses Mal hatte man vorher geklärt, dass eine Baugenehmigung nicht erforderlich war!

Bereits 1992 gab es im Sommer eine längere Trockenperiode und das Bewässern von Sportanlagen war offiziell verboten. Damals konnten Schäden von den Tennisplätzen abgewendet werden, indem Andreas Schmidt Brauchwasser vom alten Wasserwerk mit einem Tankwagen zur Tennisanlage brachte. So konnten die Plätze gewässert werden. In den folgenden Jahren wurde dann eine Zisterne errichtet, die mit Eschbacher Brauchwasser gefüllt wird und über die die Bewässerung der Plätze möglich ist. Zur Freude der Kinder wurde zusätzlich ein Turngerät auf der Anlage errichtet. So konnten sich diese während des Tennisspiels der Eltern sportlich austoben.

Alle fühlten sich wohl, die Mitgliederzahlen stiegen und 1998 erreichte man 101 Mitglieder in der Tennis-Abteilung. Anschließend ließ in Deutschland und auch in Eschbach die Tennisbegeisterung etwas nach. Seit vielen Jahren hat die Abteilung ca. 60 Mitglieder. Mit diesen Mitgliedern führen wir ein reges Vereinsleben. Es gibt immer wieder feste Paarungen oder



Doppel, die sich zum gemeinsamen Spiel treffen. Und schon seit den ersten Jahren der Tennis-Abteilung finden jedes Jahr Schleifchenturniere statt, bei denen sich bunt gemischte Doppelpaarungen miteinander messen.

Im Jahr 2009 wurde eine Boulebahn eingeweiht, was das sportliche Angebot erweiterte. Daraufhin gab es mehrere Jahre ein Herren-Duathlon-Turnier, bei dem Herrendoppelpaarungen auf dem Tennisplatz und auf der Boulebahn miteinander um Punkte und Platzierungen spielten. Die Damen spielen ihrerseits untereinander ein sogenanntes Champagner-Turnier aus. Hierbei treffen sie sich zu gemischten Doppelbegegnungen und genießen nebenher die gemeinsame Zeit. Statt Strömen von Champagner gab es eher mal ein Gläschen Sekt, aber trotzdem ganz viel Spaß und gute Laune.

Ein besonderes Highlight ist das monatliche „Boule&Wein“, bei dem Mitglieder sich zu einem Picknick auf der Terrasse der Anlage treffen. Bei leckerem Essen und vielleicht auch einem Glas Wein finden sich Paarungen für eine Partie Boule. Und auch der Abschluss der Tennissaison wird jedes Jahr gebührend gefeiert. Meistens werden morgens die

Tennisplätze winterfest gemacht und abends trifft man sich zum Abschlussfest in der Hütte. Allerdings braucht eine Tennisanlage mit 2 Plätzen, einer Tennishütte und einer Boulebahn in idyllischer

Aktuell laufen die Vorbereitungen für die kommende Saison. Neben sportlicher Vorfreude sind auch verschiedene Treffen auf der Anlage geplant, ob zur gemeinsamen Vorbereitung der Plätze, der



Umgebung auch einiges an Pflege und Wartung. Hierfür sind jedes Jahr Einsätze und Mitarbeit der Mitglieder nötig. Leider tauchen natürlich immer wieder Probleme auf, die gelöst werden wollen: Ein Wasserschaden in der Hütte, ein Marder als Untermieter, der unangenehme Gerüche verbreitet oder die Bewässerungsanlage, die hartnäckig streikt. Hier gab es neben den sehr aktiven und einsatzbereiten Mitgliedern in all den Jahren seit 1990 auch im Vorstand der Abteilung Menschen, die sich um die Tennis-Abteilung des TuS-Eschbach verdient gemacht haben und die mit ihrem Einsatz von Zeit und Mühe den Erhalt und auch das Wohlfühl in der Abteilung Tennis ermöglicht haben. All ihnen sei an dieser Stelle ein riesiges „DANKESCHÖN“ gesagt.

Pflege der Anlage oder zur gemütlichen Geselligkeit.

Jederzeit sind alle interessierten Personen herzlich eingeladen uns auf der Anlage zu besuchen. Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten werden wir am Samstag den 20. Juni 2026 einen Infotag veranstalten, bei dem auch der Schläger geschwungen oder die Boulekugeln geworfen werden kann. Außerdem ist dies eine tolle Gelegenheit, noch mehr zum Tennis in Eschbach und einer eventuellen Mitgliedschaft zu erfahren.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und darauf, gemeinsam viele weitere Jahre Spaß am Tennis zu erleben.





Privatbrauerei Jhring-Melchior

SEIT 1854



Metzgerei & Partyservice Roland Vogt

Fleischerfachgeschäft

Michelbacher Straße 12 · 61250 Usingen

Telefon (06081) 3787 · www.metzgerei-rolandvogt.de

Öffnungszeiten

Montag

Dienstag

Mittwoch:

08.00 - 13.00 Uhr

Donnerstag:

08.00 - 13.00 Uhr

15.00 - 18.30 Uhr

Freitag durchgehend:

8.00 - 18.30 Uhr

Samstag:

07.30 - 13.00 Uhr



Unsere wöchentlichen Angebote finden Sie auf

facebook

Seit 1680 gut beraten in Gesundheitsfragen !



Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

📍 Marktplatz 17-19 61250 Usingen

🏠 www.amts-apotheke.de

📘 Amts-Apotheke Usingen

📷 [amtsapothekeusingen](https://www.instagram.com/amtsapothekeusingen)

Unsere App



☎️ & 📞 (06081) 10100

✉️ info@amts-apotheke.de



DEIN ZWEITHAARSPEZIALIST
mit Herz und Schere

HAARLÖSUNGEN FÜR MEHR
Sicherheit & Lebensfreude

- Perücken
- Oberkopfverdichtung
- Toupets
- Weaving
- Haarteile

Wir rechnen für dich mit der Krankenkasse ab.



CARMEN KANDLER
Friseurmeisterin &
Zweithaarspezialistin

WIR SUCHEN ZWEITHAARSPEZIALIST*INNEN FÜR UNSER TEAM!

@ www.frisuren-studio-kandler.de
info@frisuren-studio-kandler.de

📍 In den Schlinkergärten 7
61250 Usingen-Eschbach

☎️ +49 6081 15522
📞 +49 177 3131648

Fest im Dorfleben verankert

TuS Eschbach feiert in diesem Jahr Doppeljubiläum – Festwochenende im Juni

Eschbach – Der TuS Eschbach hat in diesem Jahr gleich doppelten Grund zu feiern: So gibt es den Verein selbst seit 125 Jahren und die Fußballabteilung seit 100 Jahren. Für die Zeit vom 19. bis 21. Juni ist daher ein großes Jubiläumswochenende geplant, wie Vorsitzender Ralf Oldenburg und Schriftführerin Sigrid Janda berichten.



unterschrieben, unter anderem mit dem Zeitgeber, der Band, der Stadt und dem Elektriker. Jetzt geht es an die Feinplanung“, berichtet Ralf Oldenburg. „Das Programm steht und wir hoffen natürlich auf gutes Wetter und zahlreiche Besucher.“

Am Freitag, 19. Juni, wird es ein Spiel der Eschbacher Traditionsmannschaft gegen die „Weisweiler Elf“ geben. Die Traditionsmannschaft des Fußballbundesligisten Borussia Mönchengladbach. „Der Kontakt kam durch unser Vorstandsmitglied Tim Platt zustande, der Ausbilder beim DFB ist und zusammen mit Matthias Haugner, der wiederum in der Weisweiler Elf, den Train-

Koreanische Kunst

Usingen – Die Künstlerin Kim bietet am Dienstag, 20. März, in der Usinger Stadthalle einen Workshop zur traditionellen koreanischen Volkskunst Minhwa an. Der Kurs beginnt um 17.30 Uhr und kostet 25 Euro. Die Teilnehmerinnen werden mit Mineralien, Hanji-Papier und verschiedenen Pinseln bei der Umsetzung eines Minhwa-Werks unterstützt. Ein kostenloser Workshop in der Stadt Usingen vermittelt einen Einblick in die koreanische Kunstform Minhwa, die sich an alle Altersstufen richtet. Interessierte können sich an alle Usinger Kultur- und Sportvereine wenden. Die Kosten sind im Preis inbegriffen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung unter: 06081-688500.

SG Eschbach/Wernborn: Konstanz auf der Bank

Usingen – Noch vor dem Aufbruch zum zweiten Saisonabschnitt in der Fußball-Kreisliga A Hochtaunus sind bei der SG Eschbach/Wernborn die Weichen über das Rundenende hinaus gestellt worden. So werden Paulo Ferreira und Jana Dombach beim Tabellenersten auch in der kommenden Spielzeit 2025/26 als Trainergespann an der Seitenlinie stehen – was auch für die „Zweite“ als Tabellenführer der Kreisliga B gilt. Sebastian Würth, stellvertretender Abteilungsleiter des TuS Eschbach: „Unser Ziel ist es, den im letzten Sommer eingeschlagenen Weg der Erneuerung mit jungen Spielern aus der Region

fortzusetzen und in der Kreisliga A das obere Tabellendrittel anzugreifen. Mit der Reserve wollen wir in der kommenden Runde an die Erfolge der laufenden Saison anknüpfen.“ Für diese ambitionierten Ziele kann die Spielgemeinschaft aus den beiden Usinger Stadtteilen bereits erste Neuzugänge für den Sommer verkünden: Philipp Brendel (derzeit noch beim FC Neu-Anspach) wird zu seinem Heimatverein zurückkehren und auch Dennis Moldenhauer (aktuell bei der SG Waldsolms) zieht es zur Spielgemeinschaft zurück, für die er bereits vor einigen Jahren die Fußballschuhe geschnürt hat.

TuS Eschbach plant Kunstrasenplatz

Dreiergespann Wirth, Oldenburg und Haub in den Ämtern bestätigt

Mitglieder der A-Klasse, die 2. Mannschaft auf Platz 2 in der B-Klasse. Die Trainerkonstellation mit Paulo Ferreira und Jana Dombach bleibt bestehen. Für die neue Saison seien bereits fünf weitere Neuzugänge und zwei A-Jugendliche zu verzeichnen.



gewesen. Bei den Neuwahlen blieb der erste Vorsitz weiterhin auf drei Stellvertreter verteilt. Das bisherige Dreiergespann wurde bestätigt: Sebastian Wirth, Sven Oldenburg und Sven Haub. Neu gewählt wurden Kassierer Tim Oldenburg und Schriftführer Björn Schuhmacher als Nachfolger von Christian Hardt. Weiter vakant bleibt der Posten der Jugendleitung. Zum 1. April werden sechs neue Mitglieder aufgenommen.

Zweite Runde der Dorfparty

TuS-Idee für die Jugend wird erneut zum Erfolg

Eschbach – Etwas in der eher trüben Jahreszeit als nette Veranstaltung anzubieten (und gleichzeitig auch etwas für die Finanzen des Vereins tun), war der erklärte Wille des Vorstandes. Und so wurde in 2024 die Eschbacher Dorfparty ins Leben gerufen. 250 Gäste kamen, um sich bei Musik vom DJ unterhalten und zum Tanz



Volles Haus bei Klippenbeben

Gelungener Mix aus Show, Tanz und Büttreden

Eschbach – Ein gut gemischtes Programm mit Tanz und Bütt-

Land-Metzgerei Andreas Bleher



- Qualität und Frische ist unser Rezept!
- Eigene Herstellung
- Imbiss

Am Riedborn 28
61250 Usingen
Tel. 06081-688500

Großes
Jubi-Wochenende
19.-21.6.2026



... eine Band namens
WANDA

20.6. + Großes Sportprogramm
+ abends Live Musik

ist eine Power-Show Band mit einem vielseitigen und mitreißenden Programm. Die in ganz Europa tourende Gruppe aus Hessen spielt die besten Hits aus den aktuellen Charts, Schlager- und Stimmungsmusik, Pop & Rock und neuer deutscher Welle.

Die Musiker legen dabei besonderen Wert auf professionelle Musikqualität und Entertainment.

Die Formation verfügt über ausgezeichnete Referenzen. Auftritte in Abu Dhabi, der Veltins Arena, Trofana Arena Ischgl, der NDR2-Party-Night in Braunschweig, Stahlgruber Challenge in Andalusien und derpart-Jubiläum in Den Haag und viele mehr sprechen für sich.



bringt das Gute-Laune-Programm direkt auf die Tanzfläche und ist damit der Garant für eine gelungene Unterhaltung!



TOP 100 OPTIKER 2026/2027
INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BGW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
 Mehr Infos zum Wettbewerb: www.top100optiker.de

TOP 100 AKUSTIKER 2025/2026
INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG VOM BGW INSTITUT FÜR INNOVATIVE MARKTFORSCHUNG, ESSEN
 Mehr Infos: www.top100akustiker.de

MEYER OPTIK AKUSTIK
Freude am Sehen und Hören

Inhaber:
Rudolf Jenisch

Optik: Brillen, Kontaktlinsen, vergrößernde Sehhilfen
Akustik: Hörgeräte, Gehörschutz und Tinnitusberatung
 Usingen, Obergasse 8, Tel. 06081-3301
 Mo – Fr 9 - 18.00, Sa 9 - 14 Uhr
www.meyer-optik.de

*Frische Eier
 – aus Bodenhaltung –*



**Geflügelhof
 KÖRNER**

Bachstraße 25
 61250 Usingen-Eschbach
 Telefon: +49 6081 3805
 E-Mail: stefan.koe@hotmail.de

Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag - Samstag von 9:00-11:00 Uhr



Gemeinsam alles geben.

Weil's um mehr als Geld geht.

Von Fußball über Radsport bis Volleyball – wir fördern regionale Mannschaften, Initiativen und Projekte im Bereich Sport. Denn gemeinsam kommen wir zum Ziel.
www.naspa.de/csr



Ihr Vertrauen. Unser Antrieb.



Naspa

Nassauische Sparkasse



BACHBÄCKER
Wir backen für Genießer. Seit 1750.

Täglich frisch. Aus guter Tradition.
...und bieten täglich reichhaltiges Angebot an Natursauerteig- und Saatenbroten sowie knusprigen Brötchen und süßen Stückchen.

Aus Respekt vor der Umwelt und aus Verantwortung für Ihre Gesundheit backen wir generell ohne künstliche Zusätze.

Eine Auswahl unserer BachBäcker Produkte trägt das staatliche Biosiegel.



Für uns ist das ganz natürlich – eben bestes Handwerk seit über 260 Jahren.

Oder lassen Sie sich von unserem Konditor mit feinsten Torten verwöhnen. Vor Ort dazu mit einer guten Tasse Kaffee...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer Filialen.

- **Eschbach**
Bachstr. 5
06081 - 3774|
- **Usingen**
Am Riedborn 28
06081 - 577377
- **Wehrheim**
Hauptstr. 5
06081 - 587624
- **Neu-Anspach**
Rudolf-Diesel-Str. 6
06081 - 582917

Öffnungszeiten

Mo – Fr: 06:15 – 18:30 Uhr
Sa: 06:15 – 13:00 Uhr
So: 07:30 – 11:00 Uhr



Schulstraße 14, 61250 Usingen-Eschbach

Antrag auf Mitgliedschaft (bitte in Druckschrift ausfüllen, *=Mussfelder)

Abteilung*: Fußball Tennis Turnen

Ich erkläre hiermit meinen Eintritt in den TuS Eschbach 1901 e.V. und erkenne durch meine Unterschrift die gültigen Satzungen, Ordnungen, Beiträge und eventuelle Zusatzbeiträge des TuS Eschbach sowie dessen Abteilungen als verbindlich an. Die Satzung kann jederzeit eingesehen oder unter www.tus-eschbach.de heruntergeladen werden. Die unterzeichnenden Erziehungsberechtigten für Minderjährige erklären durch Ihre Unterschrift, dass sie für den Mitgliedsbeitrag und dessen pünktliche Begleichung gesamtschuldnerisch haften. Mit der Speicherung, Übermittlung und der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereinszwecke, gem. den Bestimmungen des Datenschutzgesetzes, bin ich einverstanden ebenso wie mit den unter Datenschutzhinweisen auf Seite 2 enthaltenen Ausführungen hinsichtlich der „Rechte am eigenen Bild“. Ich habe jederzeit die Möglichkeit, vom Verein Auskunft über diese Daten von mir zu erhalten.

Familienname*		Vorname*	
PLZ/Ort*		Straße*	
geb. am *		Beruf	
Geschlecht*	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	E-Mail*	
Tel. Festnetz		Tel. Mobil	

Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, der nur durch schriftliche Erklärung erfolgen kann. Der Mitgliedsbeitrag ist einmal jährlich zu zahlen. Der eingescannte Antrag auf Mitgliedschaft kann auch per Mail an mitgliederverwaltung@tus-eschbach.de geschickt werden.

<input type="checkbox"/> Kinder/Jugendliche (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)	EUR 65,00 jährlich
<input type="checkbox"/> Erwachsene	EUR 80,00 jährlich
<input type="checkbox"/> Familie (2 Erw.+1 Kind oder 1 Erw.+2 Kinder)	EUR 180,00 jährlich
<input type="checkbox"/> jedes weitere eigene Kind	EUR 20,00 jährlich

.....
 Datum Unterschrift Antragsteller/in* Unterschrift Erziehungsberechtigte/r gem. §108 BGB*

SEPA- Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE62ZZZ00000254060, Mandatsreferenz: Mitgliedsbeitrag TuS Eschbach 1901 e.V.
 Ich ermächtige den Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein Turn- und Spielverein Eschbach 1901 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut:BIC.....

Kontoinhaber:IBAN.....

Datum: Unterschrift Kontoinhaber*.....

Weisweiler Elf



Die Traditionsmannschaft von Borussia Mönchengladbach



19.6. Anstoß
19 Uhr

TuS Allstars gegen Weisweiler Elf



Weitere Infos zum Event:
Instagram: [tuseschbach](#)



Die Traditionsmannschaft von Borussia Mönchengladbach vereint die Spieler von 4 Jahrzehnten erfolgreicher Bundesligazeiten in einem Team und hat schon zahlreiche Titel gewonnen.

- Die Weisweiler Elf wurde nach dem Erfolgstrainer Hennes Weisweiler benannt und 1991 gegründet.
- Die Weisweiler Elf wird von drei Personen Karlheinz Pflipsen, Peter Wynhoff und Jörg Jung gemanagt.
- Der Cheftrainer ist Herbert Laumen, er spielte von 1962 bis 1971 bei Borussia Mönchengladbach und wurde 1970 und 1971 Deutscher Meister.

Voraussichtliche Aufstellung:

Tor: Christofer Heimeroth, Claus Reitmaier,

Abwehr: Jörg Neun, Thomas Kastenmaier, Stephan Passlack, Jörg Jung, Markus Mohren, Filip Daems, Roel Brouwers, Marcel Jansen

Mittelfeld: Peter Wynhoff, Karlheinz Pflipsen, Thorben Marx, Marcel Ndjeng, Martin Schneider, Valandi Anagnostou, Maththias Hagner, Jörg Alberts, Holger Fach

Sturm: Mike Hanke, Bachirou Salou, Chiquinho, Andrey Voronin, Arie van Lent, Raffael, Patrick Herrmann

Sportplatz | Schulstraße | 61250 Usingen-Eschbach

Der Vorstand des TuS-Eschbach: Im Jubiläumsjahr...



Hauptverein

Erster Vorsitzender.....	Ralf Oldenburg
Zweiter Vorsitzender	Sven Haub
Schriftführerin.....	Sigrid Janda
Kassenwartin	Jessica Kandler
Beisitzer	Isabelle Janda
Beisitzer	Michaela Hübner
Beisitzer	Nadine Henrici
Beisitzer	Tim Platt

Abteilung Turnen

Abteilungsleiterin.....	Patricia Eberhardt
Kassenwartin	Lena Kaiser
Jugendleiterin	Tina Klimm
Schriftführerin	Nadine Noreik

Abteilung Fußball

Abteilungsleitung.....	Sven Haub,
.....	Sebastian Wirth,
.....	Sven Oldenburg
Schriftführer.....	Björn Schuhmacher
Kassierer.....	Tim Oldenburg

Abteilung Tennis

Abteilungsleitung.....	Andreas Schulz
Stellv. Abteilungsleitung	Daniel Seidel
Schriftführer.....	Holger Beenders
Kassiererin	Angelika Beitlich



Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

**„UNSERE TOTEN SIND NICHT GESTORBEN,
SIE HABEN NUR AUFGEHÖRT, STERBLICH ZU SEIN.“**

Ottokar Kernstock

Mit dieser Totenehrung wollen wir einen kurzen Moment inne halten. Das Totengedenken soll uns daran erinnern, dass unser Leben endlich und vergänglich ist.





**Von Schwanensee
bis Hip-Hop.**

**Mainova fördert
Kunst- und Kulturprojekte.**

Ob Tanz, Musik, Literatur oder Malerei – als zuverlässiger Partner fördern wir die Lebensqualität unserer Heimatregion Frankfurt Rhein-Main. Fragen Sie gerne Unterstützung für Ihr Projekt an.

engagement.mainova.de

TUS ESCHBACH
PRÄSENTIERT



FÜR JUNG UND ALT

ESCHBACHER DORFPARTY

SAMSTAG 7. NOVEMBER 26

MIT

DJ STEFAN

SAVE THE DATE!

BÜRGERHAUS ESCHBACH